



UNIVERSITÄT BERN

Vorlesungen
im Wintersemester
1958/1959

Inhaltsverzeichnis

Mitteilungen für die Studierenden	1
Kulturhistorische Vorlesungen	6
Vorlesungen der Fakultäten:	
Evangelisch-theologische Fakultät	6
Christkatholisch-theologische Fakultät	9
Rechts- und wirtschaftswissenschaftliche Fakultät	10
Medizinische Fakultät	17
Veterinär-medizinische Fakultät	29
Philosophisch-historische Fakultät	33
Philosophisch-naturwissenschaftliche Fakultät	42
Lehramtsschule	53
Cours en langue française	60
Universitätssport	62
Akademische Preisaufgaben	63

Das *Rektorat*, die *Rektoratskanzlei*, die *Verwaltung* und die *Quästur* sowie die *Dekanate* der Theologischen, der Rechts- und wirtschaftswissenschaftlichen, der Medizinischen und der Philosophischen Fakultäten befinden sich im Universitätsgebäude.

Die Rektoratskanzlei ist während des Semesters geöffnet von 9.00 bis 11.30 Uhr und 14.00 bis 17.00 Uhr, ausgenommen Samstag nachmittags.

Mitteilungen für die Studierenden

Beginn der Immatrikulation: 14. Oktober 1958

Dauer der Vorlesungen: 14. Oktober bis 20. Dezember 1958

12. Januar bis 28. Februar 1959

Dauer der Immatrikulationen

Die ordentlichen Immatrikulationen finden vom 14. Oktober bis 14. November 1958 statt; nachträgliche Immatrikulationen nur ausnahmsweise bei ausreichender Begründung.

Bei der persönlichen Anmeldung in der Kanzlei sind im Original vorzulegen: Maturitätszeugnis, Abgangszeugnisse von früher besuchten Hochschulen und bei unterbrochenem Studium ein bis in die letzte Zeit reichendes Sittenzeugnis, ferner zwei Passbilder.

Primarlehrer, die im kommenden Sommersemester das Lehramtsschulstudium aufnehmen wollen, haben sich *vorzeitig* anzumelden. Nähere Auskunft erteilt die Kanzlei.

Exmatrikulationen

Wer die Universität verlassen will, hat sich abzumelden (§ 8 des Reglementes über die Disziplin). Die Exmatrikulation hat *auf Schluss eines Semesters zu erfolgen (bis zum 31. März im Wintersemester und bis zum 30. September im Sommersemester)*.

Kollegengeld

Das *Kollegengeld* beträgt, soweit nicht Ausnahmen bestehen, Fr. 6.– für die Semesterstunde. Nicht immatrikulierte Hörer (Auskultanten) zahlen ausserdem eine Semestergebühr von Fr. 5.–. Mit den Kollegengeldern werden auch die Semestergebühren (Beiträge für das Universitätssanatorium, Studentenkrankenkasse, Studentenversicherung, Studentenschaft usw.) erhoben (die beurlaubten Studenten haben nur die Beiträge für das Sanatorium, die Krankenkasse und die Universitätsbibliothek zu bezahlen). Ausserdem sind von den Studierenden, welche in Instituten und Laboratorien arbeiten, besondere Benützung- und Materialverbrauchsgebühren

zu entrichten. – Die Ansätze der Kollegiengehonorare und der Gebühren sind im Universitätsgebäude und in einzelnen Instituten angeschlagen. Die *Öffnungszeiten* der Kasse werden jeweils am schwarzen Brett der Universität sowie der Institute und Kliniken bekanntgegeben. Für nähere Angaben siehe die Bestimmungen des Quästurreglementes.

Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHV)

Vom 20. Altersjahr an entrichtet jeder Student pro Semester einen Beitrag von Fr. 6.—. Für Ausländer bestehen besondere Vorschriften (Ausländerausweis vorlegen).

Erwerbstätige Studierende, auf deren Erwerbseinkommen im Jahr ein AHV-Beitrag von mindestens Fr. 12.— entrichtet wurde, werden von der Bezahlung der AHV-Semesterbeiträge befreit, sofern eine entsprechende Bescheinigung über die geleisteten AHV-Beiträge vorgelegt wird. Andernfalls können die im gleichen Zeitraum geleisteten AHV-Semesterbeiträge von der Gemeinde-Ausgleichskasse der Stadt Bern (Kramgasse 5) zurückgefordert werden. Für das Rückerstattungsgesuch sind besondere Formulare von der Universitätskanzlei zu beziehen.

Die AHV-Beiträge werden inskünftig für das ganze Jahr (Fr. 12.—) im Wintersemester erhoben.

Darlehens- und Stipendienkasse

Die Darlehens- und Stipendienkasse kann Studierenden der Universität Bern Stipendien und zinslose Darlehen gewähren. Gesuche sind jeweils bis zum 15. Mai oder 15. November der Verwaltung der Universität einzureichen, wo auch Reglement und Anmeldeformulare bezogen werden können.

Studentenversicherung

Die immatrikulierten Studierenden, ausser den Beurlaubten, sind gegen die Folgen von *Betriebsunfällen* versichert. Die Prämie ist in den Semestergebühren eingeschlossen. *Meldestelle für Betriebsunfälle*: Verwaltung der Universität (Tel. 2 64 42).

Studentenkrankenkasse

Jeder immatrikulierte Studierende gehört der Studentenkrankenkasse an. Die Statuten der Kasse geben über die Leistungen nähere Auskunft. Für unentgeltliche Behandlung stehen die Polikliniken der Universität zur Verfügung (nähere Angaben im Verzeichnis der Behörden, Lehrer, Studienanstalten und Studierenden der Universität).

Testaterteilung

Die An- und Abmeldung bei den Dozenten hat persönlich zu geschehen. Die Anmeldung zum Testat ist erst nach der Einschreibung und der Bezahlung des Kollegengeldes gestattet.

Die ausserordentliche kantonale Maturitätsprüfung

findet zweimal im Jahr, im März und im September, statt. Die Anmeldungen sind bis zum 31. Januar für die Frühjahrsprüfung und bis zum 31. Juli für die Herbstprüfung an den Präsidenten der kantonalen Maturitätskommission, Pfarrer P. L. Etienne, Diesse, zu richten. Es gibt keine besonderen Anmeldeformulare. Das Maturitätsreglement enthält die Vorschriften für die Anmeldung auf Seite 9 und kann beim kantonalen Lehrmittelverlag, Speichergasse 14, Bern, oder in der Rektoratskanzlei bezogen werden. Die ausserordentliche kantonale Maturitätsprüfung berechtigt nicht zu den eidgenössischen Prüfungen für Mediziner, Zahnärzte, Veterinäre und Pharmazeuten.

Zulassungsprüfung für die Immatrikulation an der wirtschaftswissenschaftlichen Abteilung der Rechts- und wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät

Kandidaten, die nicht im Besitze eines Maturitätszeugnisses sind, haben die Möglichkeit, zum Studium an der wirtschaftswissenschaftlichen Abteilung der Rechts- und wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät auf Grund einer besonderen Zulassungsprüfung immatrikuliert zu werden. Diese Prüfung wird an Stelle des Maturitätszeugnisses auch als Vorbedingung für die Doktor- und Lizentiatenprüfung anerkannt.

Die Prüfungen finden jeweilen in den ersten 14 Tagen des Semesters statt. Die Anmeldungen sind spätestens 14 Tage vor Beginn des Semesters an den Präsidenten der Kommission für die Zulassungsprüfungen, Prof. Dr. H. Sieber, Worbstrasse 58, Muri BE, zu richten.

Zimmernachweis

für Studierende durch die Rektoratskanzlei.

Auskunft

über Studienverhältnisse und Bezug der Reglemente auf der Rektoratskanzlei. Schriftlichen Anfragen ist Rückporto beizulegen.

Schweizerische Dissertationszentrale

Die Studenten sollten in ihrem eigenen Interesse, nach Vereinbarung mit dem Dissertationsleiter, ihr Thema der Schweizerischen Dissertationszentrale, Schweizerische Landesbibliothek, Büro 68, mitteilen.

Die Zentrale gibt an Hand ihrer Kartothek Auskunft, ob das gemeldete Thema schon bearbeitet wird.

Bibliotheken

Den Angehörigen der Universität stehen folgende Bibliotheken offen:

- a) **Stadt- und Universitätsbibliothek.** Geöffnet werktags 8–12, 13–21 Uhr, Samstag bis 17 Uhr.
- b) **Schweizerische Landesbibliothek.** Enthält nur Helvetica. Benützung für jedermann unentgeltlich. Lesesaal geöffnet Montag bis Freitag 9–12, 14–18 Uhr, Samstag 9–12, 14–17 Uhr, Mittwochabend 19–21 Uhr. Katalogsaal: Montag bis Samstag 9–12, 14–17 Uhr, Mittwochabend 19–21 Uhr. Ausleihe: Montag bis Samstag 10–12, 14–16 Uhr, Mittwochabend 19–21 Uhr. Juli und August Samstag nachmittags geschlossen.
Schweizerischer Gesamtkatalog in der Landesbibliothek. Nachweisstelle ausländischer Literatur in schweizerischen Bibliotheken (Einzelwerke und Zeitschriften). Geöffnet Montag bis Freitag 8–12, 14–18 Uhr, Samstag 8–12 Uhr.
- c) **Bibliothek des Eidgenössischen Statistischen Amtes,** Bern, Hallwylstrasse 15. Wirtschaftswissenschaftliche und statistische Dokumentation. Ausleihe und Lesezimmer geöffnet während der Bürostunden der Bundesverwaltung.
- d) **Schweizerische Volksbibliothek** (Öffentliche Stiftung), Hauptstelle Bern, Hallerstrasse 58. Einzelausleihe von **Berufs- und Fachliteratur** für jedermann. *Vormittags:* Dienstag bis Samstag 10–12 Uhr; *nachmittags:* Montag 13–16, Dienstag und Donnerstag 16–19 Uhr (Verfasser- und Sachkatalog allgemein zugänglich; gedruckte Kataloge käuflich).
- e) **Kantonale Gewerbebibliothek** (Gewerbemuseum), Bern, Kornhaus, 1. Stock, Zeughausgasse 2. Bücher, Mappenwerke und Zeitschriften, Gewerbe, Handwerk, Technik, Kunst, Kunstgewerbe und Volkswirtschaft betreffend. Benützung ist unentgeltlich. Ausleihe und Lesezimmer geöffnet:
- | | |
|-----------------------|------------------------|
| Montag bis Donnerstag | 9–12 Uhr und 14–20 Uhr |
| Freitag | 9–12 „ „ 14–17 „ |
| Samstag | 9–12 „ „ 14–16 „ |
| Sonntag | 10–12 „ |

Museen

Das **Berner Kunstmuseum**, Hodlerstrasse 12, ist täglich von 10–12 und 14–17 Uhr geöffnet. Studierende der Universität haben gegen Vorweisung ihrer Legitimationskarte für die Sammlung freien Eintritt, für Ausstellungen Ermässigung.

Das **Bernische Historische Museum**, Helvetiaplatz 5, ist für Studierende gegen Vorweisung der Legitimationskarte während der Besuchszeit unentgeltlich geöffnet.

Das **Naturhistorische Museum**, Bernastrasse 15, ist für Studierende gegen Vorweisung der Legitimationskarte während der Besuchszeit unentgeltlich geöffnet.

Das **Schweiz. Alpine Museum**, Helvetiaplatz 4, ist für Studierende gegen Vorweisung der Legitimationskarte während der Besuchszeit unentgeltlich geöffnet.

Konservatorium für Musik in Bern, Kramgasse 36, Tel. 2 82 77. Sprechstunde des Direktors: Mittwoch 16–17 Uhr (Voranmeldung erwünscht). Das Sekretariat ist geöffnet: Dienstag bis Samstag 9–11 Uhr; Montag bis Freitag 14–17 Uhr (Mittwoch bis 18 Uhr).

Die Studienbibliothek des Konservatoriums für Musik steht den immatrikulierten Hörern der musikwissenschaftlichen Vorlesungen und Übungen *gegen Entrichtung eines Semesterbeitrages von Fr. 3.–* zur Benützung offen.

Schweiz. Zentralstelle für Hochschulwesen, Zürich 6, Sonneggstr. 26, Tel. 051/26 17 47. Auskunft über in- und ausländische Hochschulen.

I. Kulturhistorische Vorlesung
für Hörer aller Fakultäten und für ein weiteres Publikum
je am Mittwoch 18.15–19.15

„Albrecht von Haller und seine Zeit“

<i>Der junge Haller und die Welt des 18. Jahrhunderts</i>	Prof. H. von Greyerz
<i>Hallers Gedichte und der Barock</i>	Prof. W. Kohlschmidt
<i>Der Botaniker Haller</i>	Prof. W. Rytz
<i>Der Anatom Haller</i>	Prof. E. Hintzsche
<i>Der Physiologe Haller</i>	Prof. A. von Muralt
<i>Haller et le développement des organismes</i>	Prof. W. H. Schopfer
<i>Hallers Stellung in der Geschichte der Wissenschaften</i>	Prof. E. Hintzsche
<i>Haller et ses correspondants</i>	Prof. W. H. Schopfer
<i>Haller als Staatsbürger</i>	Prof. H. Strahm
<i>Haller als religiöser Schriftsteller</i>	Prof. K. Guggisberg

„Evangelisch-theologische Fakultät *

2. *Religionsgeschichte III: Perser, Antike, Islam.* Montag 11–12, Freitag 9–10 Prof. J. J. Stamm
3. *Geschichte des Volkes Israel.* Montag 9–10, Mittwoch 10–12 Derselbe
4. *Erklärung der Psalmen.* Montag 8–9, Freitag 10–12 Derselbe
5. *Lektüre von Daniel, Kap. 2–7 (Einführung in das Biblisch-Aramäische).* 1stündig Derselbe
6. *Hebräischkurs für Anfänger I.* 5stündig Lektorin Scheuner
7. *Bibelkunde.* 2stündig Dieselbe

Anmerkung:

Zu den mit * bezeichneten Vorlesungen können sich auch Auskultanten ohne weiteres eintragen, zu den übrigen nur mit Erlaubnis des betreffenden Dozenten.

8. *Einführung in die neutestamentliche Wissenschaft*. Istündig, nach Vereinbarung Prof. **Michaelis**
9. *Erklärung des 1. Korintherbriefes*. Dienstag 8–10, Freitag 10–11 Derselbe
10. *Neutestamentliche Theologie I*. Montag 10–12 Derselbe
11. *Einleitung in das Neue Testament*. Donnerstag 11–12, 15–16 Pd. **Bietenhard**
12. *Jesus und die Zukunft. (Die Geschichtstheologie der Evangelisten.)* Dienstag 15–16 Pd. **Morgenthaler**
13. *Geschichte des Christentums im Zeitalter der Reformation und Gegenreformation*. Montag, Mittwoch, Freitag 8–9, Donnerstag 8–10 Prof. **Guggisberg**
14. *Repetitorium der Kirchengeschichte*. Montag 10–11. Derselbe
15. *Kirchen- und Sektenkunde*. Montag, Freitag 9–10, Montag 14–15. Derselbe
16. *Dogmatik I*. Dienstag, Mittwoch 9–10 Prof. **Locher**
17. *Dogmengeschichte IV (Neuzeit)*. Dienstag, Freitag 8–9 Derselbe
18. *Geschichte der Philosophie I (Altertum)*. Dienstag 10–11, Freitag 11–12 Derselbe
19. * *Einführung in die Psychologie des Bewusstseins und des Unbewussten*. Dienstag 11–12 Prof. **Schär**
20. * *Die Wahrheitsfrage in Theologie und Kirche*. Montag 15–16 Derselbe
21. * *Seelenführung, Meditation und protestantische Haltung*. Montag 14–15 (ev. verlegbar) Derselbe
22. *Sünde und Tragik*. Montag 16–17 (ev. verlegbar) Pd. **Buri**
23. *Theologiegeschichtliches Repetitorium*. Montag 17–18 (ev. verlegbar) Derselbe

24. *Die Ethik im Rahmen der Dogmatik (I. Teil)*. Dienstag,
Donnerstag 10–12 Prof. de Quervain
25. *Das Ethos des Theologiestudiums (Einführung in die Theologie)*. Dienstag 16–17 Derselbe
26. *L'homme devant Dieu*. Mercredi 17–18 Le même
27. *Die seelische Entwicklung des Kindes und des Jugendlichen*. Donnerstag 8–9 Prof. Kasser
28. *Didaktisch-methodisches Kolloquium: Der Dekalog im Unterricht*. Donnerstag 9–10 Derselbe
29. a) *Amtshandlungen der Kirche (Fortsetzung und Schluss)*.
b) *Aus der Geschichte der Predigt*. Mittwoch 8–9 Prof. Dürr
30. *Die Begegnung der christlichen Botschaft mit der Welt der Religionen, in Theorie und Praxis*. Mittwoch 9–10 Derselbe
31. *Geschichte des Orgelchorals I*. Donnerstag 14–15 Prof. Senn
32. *Praktikum kirchlichen Orgelspiels für evang.-reform. Theologiestudenten mit Klaviervorbildung*. Freitag 14–16 Derselbe

Seminar

33. *Alttestamentliches Proseminar: Bücher Ruth und Esther*.
Donnerstag 16–18 Prof. J. J. Stamm
34. *Neutestamentliches Seminar: Christologie des Neuen Testaments*. Donnerstag 16–18 Prof. Michaelis
35. *Kirchengeschichtliches Seminar: Quellen aus dem Mittelalter*. Montag 16–18 Prof. Guggisberg
36. *Systematisches Seminar: Lektüre des Heidelberger Katechismus*. Freitag 16–18 Prof. Locher
37. * *Soziologisches Seminar: Der Einheimische, der Fremde, der Flüchtling*. Donnerstag 18–19.30 Prof. de Quervain

38. *Philosophiegeschichtliches Proseminar: Einführung in die Philosophie Kants.* Mittwoch 9–10 Pd. Neuschwander
39. *Katechetisches Seminar.* Dienstag 15–17 Prof. Kasser
40. *Homiletisches Seminar (Festpredigten und Kasualreden).* Mittwoch 10–12 Prof. Dürr

Anmerkung:

Psychiatrie, Psychotherapie, Seelsorge, Klinisches Kolloquium für Theologen, siehe Nr. 284
 Einleitung in die Psychotherapie, siehe Nr. 282
 Einzelkapitel der Sozial- und Erbhygiene, siehe Nr. 183
 Das schwererziehbare und nervöse Kind, siehe Nr. 277
 Die Problematik des gegenwärtigen Menschen im Lichte der Existenzphilosophie und Tiefenpsychologie, siehe Nr. 413
 Staat, Recht, Kirchenrecht im Spiegel der evangelischen Theologie; für Juristen und Theologen, siehe Nr. 101

Christkatholisch-theologische Fakultät

41. *Spezielle Einleitung in das Alte Testament I.* Dienstag 8–10 Prof. Rüthy
42. *Der Prophet Micha.* Donnerstag 10–11 Derselbe
43. *Spezielle Einleitung in das Neue Testament.* Freitag 15–17 Prof. Gaugler
44. *Erklärung des Lukasevangeliums.* Dienstag 16–17, Mittwoch 15–17 Derselbe
- 45* *Der Mensch als Ebenbild Gottes nach der heiligen Schrift.* Dienstag 17–18 Derselbe
46. *Das Hochmittelalter.* Mittwoch 10–12 Prof. Frei
47. *Soteriologie.* Donnerstag 8–10, 14–15 Prof. Küiry
48. *Wort und Sakrament (Schluss).* Freitag 8–10 Derselbe
49. *Geschichte und Erklärung der Messliturgie.* Dienstag, Freitag 10–11 Prof. Rüthy
50. *Theorie der Seelsorge.* Samstag 8–10 Prof. Küiry

Seminar

51. *Alttestamentliches Seminar: Fragen der Quellenscheidung im Pentateuch.* Donnerstag 11–12 Prof. Rütthy
52. *Grundlehren der paulinischen Theologie. Übungen zu ausgewählten Kapiteln des Römerbriefes.* Donnerstag 16–18, alle 14 Tage Prof. Gaugler
53. *Homiletische und katechetische Übungen.* Donnerstag 16–18, alle 14 Tage Derselbe
54. *Kirchen- und dogmengeschichtliches Seminar: Augustinus de doctrina christiana.* Mittwoch 14–15 Prof. Frei
55. *Dogmatische Übungen.* Donnerstag 15–16 Prof. Kury

Rechts- und wirtschaftswissenschaftliche Fakultät *

A. Rechtswissenschaft

- Allgemeine Rechtslehre, Rechtsphilosophie, Rechtsgeschichte
56. * *Einführung in die Rechtswissenschaft.* Montag 8–10, Mittwoch 8–10 Prof. H. Huber
Rechts- und Staatsphilosophie, siehe Nr. 416
57. *Römisches Privatrecht I:1. Allgemeiner Teil.* Dienstag 8–10, Donnerstag 9–10 Prof. A. Beck
58. *Römisches Privatrecht I:2. Personen-, Familien- und Erbrecht.* Mittwoch, Donnerstag 10–12 Derselbe
59. *Romanistisches Seminar: Übungen in der Digestenexegese für Fortgeschrittene.* Mittwoch 14–16 Derselbe
60. *Deutsche und schweizerische Rechtsgeschichte.* Montag 10–12, Dienstag 10–12 Prof. Liver
61. *Rechtsgeschichtliche Übungen.* Montag 17–19 Derselbe

Anmerkung:

Zu den mit * bezeichneten Vorlesungen können sich auch Auskultanten ohne weiteres eintragen, zu den übrigen nur mit Erlaubnis des betreffenden Dozenten.

62. *Übungen zur bernischen Rechtsgeschichte.* Donnerstag
16–18 (in der 1. Semesterhälfte) **Pd. Bäumlin**
63. *Schweizerisches Zivilgesetzbuch: Einleitung und Personenrecht.* Montag, Donnerstag 9–11 **Prof. Merz** Privatrecht
64. *Schweizerisches Zivilgesetzbuch: Grundbuchrecht.* Dienstag
9–10, Donnerstag 11–12 **Prof. Liver**
65. *Schweizerisches Zivilgesetzbuch: Erbrecht.* Montag bis
Mittwoch, Freitag 11–12 **Prof. E. Beck**
66. *Droit civil suisse: Droit des personnes et de la famille.* Mer-
credi 15–17 **Prof. Comment**
67. *Wasserrecht.* Mittwoch 10–12 **Prof. Liver**
68. *Schweizerisches Obligationenrecht III: Ausservertragliches
Schadenersatzrecht des OR und der Spezialgesetzgebung.*
Montag, Donnerstag 8–9 **Prof. Merz**
69. *Übungen im Obligationenrecht.* Freitag 16–18 **Derselbe**
70. *Droit des obligations, partie générale.* Lundi 14.30–17, jeudi
14.30–17 **Prof. Patry**
71. *Séminaire de droit des obligations.* Mercredi 9.30–11 **Le même**
72. *Diritto delle obbligazioni: casi pratici.* Venerdì 10–12 **Prof. Bolla**
73. *Bernisches Zivilrecht, EG zum ZGB.* Montag 17–19 **Prof. Flückiger**
74. *Wertpapier- und Wechselrecht.* Freitag 8–10 **Prof. W. von Steiger**
Internationales Obligationen- und Handelsrecht, siehe Nr.793
75. *Handelsrechtliche Übungen für Juristen.* Dienstag 14.30–16 **Derselbe** Handels-
recht, ge-
werblicher
Rechts-
schutz, Ur-
heberrecht
76. *Handelsrechtliche Übungen für Nationalökonomien.* Don-
nerstag 8.30–10 **Derselbe**
77. *Urheberrecht.* Mittwoch 11–12 **Prof. von Waldkirch**

Ausländisches und internationales Privatrecht	78. <i>Droit international privé suisse</i> . Mercredi 8–9.30	Prof. Patry
Zivilprozess-, Schuldbetriebs- und Konkursrecht	79. <i>Zivilprozessrecht, I. Teil: Allgemeine Lehren (zugleich allgemeiner Teil zum Bundeszivilprozessrecht)</i> . Freitag 10–12	Prof. Kummer
	80. <i>Übungen im Zivilprozessrecht</i> . Mittwoch 14–16	Derselbe
	81. <i>Schuldbetriebs- und Konkursrecht</i> . Montag 8–10, Mittwoch 8–10	Derselbe
Strafrecht und strafrechtliche Hilfswissenschaften	82. <i>Strafrecht, Allgemeiner Teil I</i> . Montag 11–12, Dienstag 9–11, Mittwoch 10–11	Prof. Waiblinger
	83. <i>Strafrecht, Allgemeiner Teil II (Geschichte, sichernde Massnahmen, Jugendstrafrecht)</i> . Dienstag 11–12, Donnerstag 15–16	Prof. Schultz
	84. <i>Strafrechtspraktikum</i> . Dienstag 16–18	Derselbe
	85. <i>Repetitorium des Strafrechts. Allgemeiner und besonderer Teil, für Staatsexamenskandidaten und Doktoranden</i> . Donnerstag 17–19	Derselbe
	86. <i>Strafprozesspraktikum</i> . Montag 15.30–17	Prof. Waiblinger
	87. <i>Bernisches Strafprozessrecht</i> . Dienstag 11–12, Samstag 8–9	Derselbe
	88. <i>Procedura penale ticinese</i> . Venerdì 14–16	Prof. Bolla
	89. <i>Einführung in die Kriminologie</i> . Montag 14–16	Prof. Schultz
	90. <i>Praktische Kriminalistik</i> . Freitag 10–12	Lektor Krebs

Anmerkung:

Einführung in die forensische Psychologie. Speziell für Juristen, siehe Nr. 399

Gerichtlich-medizinische Demonstrationen in Straf-, Zivilrechts- und Versicherungsfragen (gilt nicht als Ausweis für die Anmeldung zum Fürsprecherexamen). Siehe Nr. 189

Gerichtliche Psychiatrie und forensische Klinik. Speziell für Juristen siehe Nr. 275

Einführung in die allgemeine Psychopathologie, siehe Nr. 276

91. * *Geschichte der Staatstheorien*. Freitag 8–10 Prof. **H. Huber** Öffentliches
Recht,
Völkerrecht,
Kirchenrecht
92. *Schweizerisches Bundesstaatsrecht*. Mittwoch 16–18, Frei-
tag 8–10 Prof. **Roos**
93. *Übungen zum Bundesstaatsrecht (für Anfänger)*. Montag
14–16 Prof. **Marti**
94. *Grundzüge des allgemeinen Verwaltungsrechtes*. Dienstag
17–19 (verlegbar) Pd. **Gygi**
95. *Grundfragen des Verwaltungsrechtes. Kolloquium für Dokto-
randen und Fürsprecherkandidaten*. Gemeinsam mit Pd.
Bäumlin. Samstag 9–11 Prof. **Huber**
96. *Grundfragen des Verwaltungsrechtes. Kolloquium für Dokto-
randen und Fürsprecherkandidaten*. Gemeinsam mit Prof.
Huber. Samstag 9–11 Pd. **Bäumlin**
97. *Allgemeine und bernische Verwaltungsrechtspflege*. Don-
nerstag 17–19 Prof. **Flückiger**
98. *Übungen im bernischen Notariatsrecht, II. Teil*, 1stündig Derselbe
99. *Kriegsrecht, Allgemeines und Wirtschaftskrieg*. Dienstag
17–19 Prof. **Bindschedler**
100. *Kirchenrecht*. Dienstag 11–12, Freitag 10–12 Prof. **von Waldkirch**
101. *Staat, Recht, Kirchenrecht im Spiegel der evangelischen
Theologie. Für Juristen und Theologen*. 1stündig, nach
Vereinbarung Pd. **Bäumlin**
102. *Wirtschaftsgesetzgebung der Schweiz*. Dienstag 10–11 Prof. **Probst** Wirtschafts-,
Steuer- und
Arbeitsrecht
103. *Finanzgesetzgebung der Schweiz*. Dienstag 11–12 Derselbe
104. *Schweizerisches Bundessteuerrecht*. Dienstag 17–19, Frei-
tag 10–12 Prof. **Irene Blumenstein**
105. *Praktikum des bernischen Steuerrechts*. Mittwoch 16–18 Dieselbe
106. *Besprechung ausgewählter Fragen zur Vorlesung über Bun-
dessteuerrecht*. Montag 8–10, alle 14 Tage Dieselbe

107. *Allgemeinrechtliche Grundbegriffe in ihrer Bedeutung für das Steuerrecht.* Freitag 18–19.30 Prof. Irene Blumenstein
108. *Arbeitsrecht (Grundlagen und Dienstvertrag).* Freitag 10–12 Prof. Schweingruber
109. *Sozialgesetzgebung der Schweiz.* Freitag 14–16 Derselbe
- Versicherungsrecht 110. *Privatversicherungsrecht I: Der Versicherungsvertrag.* Montag 14–16 Prof. Koenig
111. *Loi fédérale sur le contrat d'assurance.* Mercredi 11–12 Prof. Patry

B. Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

- Theoretische Nationalökonomie 112. *Grundzüge der theoretischen Nationalökonomie. Einführungskurs in Kolloquiumsform auf Grund eines Skriptums.* Dienstag 15–17, Freitag 16–17 Prof. Sieber
113. *Kredittheorie.* Freitag 15–16 Derselbe
114. *Proseminar: Repetitionen und Übungen zu ausgewählten Gebieten der theoretischen Nationalökonomie.* In Verbindung mit dem Assistenten. Mittwoch 16–18 Derselbe
115. *Seminar: Übungen für mittlere und höhere Semester.* Montag 15–17 Derselbe
116. *Kolloquium für Examenskandidaten. Für Nationalökonominnen, die bis Ende Mai 1959 ein Examen ablegen (nur einmal belegbar). In der ersten Semesterhälfte.* Dienstag 8.30 bis 10 Derselbe
117. *Input-output-Analyse, Theorie der Spiele und Aktivitätsanalyse (linear programming): Ein Überblick über wichtige nationalökonomische Forschungsgebiete der Gegenwart.* Dienstag 15–17 Pd. Bieri
118. *Kolloquium über Methodenfragen der Nationalökonomie.* Dienstag 17–18 Derselbe
119. *Les écoles corporatives; la doctrine chrétienne-sociale.* Vendredi 15–16 Pd. Schaller
120. *Théories économiques d'après-guerre.* Vendredi 16–17 Le même

- | | | | |
|--|---------------------------|-------------------------------------|------------------------------------|
| 121. <i>Grundzüge der Praktischen Nationalökonomie, I. Teil.</i>
Dienstag 17–19, Donnerstag 14–16 | Prof. Marbach | Praktische
National-
ökonomie | |
| 122. <i>Der Handelsteil der Zeitung (Einführung in dessen Ver-
ständnis).</i> Montag 17–19 | Derselbe | | |
| 123. <i>Übungen im Seminar.</i> Montag 10–12 | Derselbe | | |
| 124. <i>Wirtschaftspolitisches Praktikum und Repetitorium der
praktischen Nationalökonomie.</i> Dienstag 13.30–15 | Pd. Stocker | | |
| 125. <i>Aktuelle Fragen der Agrarpolitik, I.</i> Dienstag 18–19 | Pd. Rudolf | | |
| 126. <i>Diskonto-, Offenmarkt-, Sterilisierungs- und Goldpolitik.</i>
Freitag 16–17 | Prof. Kellenberger | | |
| 127. <i>Besprechung finanzieller und wirtschaftlicher Tagesfragen.</i>
Freitag 17–18 | Derselbe | | |
| 128. <i>Schweizerisches Bankwesen und Bankpolitik.</i> Donnerstag,
Freitag 18–19 | Dr. Albisetti | | |
| 129. <i>Ausgewählte verkehrswirtschaftliche Gebiete (I. Verkehrs-
tarife; II. Verkehrscoordination; III. Luftverkehr und
Schifffahrt; IV. Aktuelle Fragen des Verkehrs). Mit Kol-
loquien.</i> Montag 14–15, Dienstag 8–10 | Prof. Meyer | | |
| 130. <i>Grundzüge der Fremdenverkehrslehre.</i> Freitag 10–11 | Prof. Krapf | | |
| 131. <i>Kolloquium über aktuelle Fragen des Fremdenverkehrs.</i>
Freitag 11–12 | Derselbe | | |
| 132. <i>Internationale Wirtschaftsintegration, ihre Probleme und
bisherige Entwicklung, insbesondere in Europa (Kollo-
quium).</i> Mittwoch 8–10 | Prof. Behrendt | | |
| 133. <i>Einführung in die Betriebswirtschaftslehre, I. Teil.</i> Don-
nerstag 10–12 | Prof. Müller | | Betriebs-
wirtschafts-
lehre |
| 134. <i>Absatzlehre I.</i> Dienstag 10–12 | Derselbe | | |
| 135. <i>Kolloquium für Diplomarbeitkandidaten (für Kandidaten
der betriebswirtschaftlichen Richtung, welche im Frühjahr
1959 ihre Diplomarbeit machen wollen).</i> Mittwoch 14–16,
während der 2. Semesterhälfte | Derselbe | | |

136. *Kolloquium über Fragen der Betriebsanalyse*. Belegbar vom 4. Semester an. Mittwoch 14–16, während der 1. Semesterhälfte Prof. Müller
137. *Betriebswirtschaftliche Übungen*. Mittwoch 10–12 Derselbe
138. *Betriebswirtschaftliches Repetitorium*. Durch einen Assistenten. Dienstag 9–10 Derselbe
Die Programmierung digitaler Rechenautomaten (mit praktischen Übungen) siehe Nr. 558
139. *Absatzlehre II*. Freitag 14–16 Prof. Schwenter
Ausgewählte Kapitel aus der Betriebspsychologie, siehe Nr. 409
140. *Einführung in die doppelte Buchführung für Fürsprecher, Notare und Nationalökonomten*. Donnerstag 16–18 Lektor Gerhardt
141. *Buchführungspraxis IV: Industrielles Rechnungswesen*. Donnerstag 14–16 Derselbe
142. *Kontentheorien*. Montag 15–16 (verlegbar). Derselbe
143. *Arithmetik des Effekten- und Wechselgeschäftes*. Montag 14–15 Derselbe
- Finanz-
wissenschaft
und Steuer-
wirtschafts-
lehre
144. *Finanzwissenschaft, I. Teil*. Donnerstag 16–18 Prof. Weber
145. *Übungen in Finanzwissenschaft*. Donnerstag 10–12 (alle 14 Tage) Derselbe
146. *Bilanz und Steuer (eine Einführung in die betriebliche Steuerwirtschaftslehre)*. Mittwoch 8–10 Prof. Känzig
147. *Übungen in der betrieblichen Steuerwirtschaftslehre*. Freitag 10–12 (alle 14 Tage) Derselbe
- Soziologie
148. *Wirtschaftssoziologie*. Freitag 8–10 Prof. Behrendt
149. *Soziologie des Staates und der Politik*. Freitag 10–12 Derselbe
150. *Soziologische Übungen: Beruflicher Nachwuchs und sozialer Aufstieg*. Montag 13.45–15.15 Derselbe
- Kultursoziologisches Kolloquium: Natur und Technik, siehe Nr. 415
Einzelkapitel der Sozial- und Erbhygiene, siehe Nr. 183

- | | | |
|--|-----------------|---|
| 151. <i>Journalistische Übungen, II. Teil: Mitarbeiterdienst.</i>
Samstag 8–10 | Prof. Frey | Zeitungs-
kunde |
| 152. <i>Statistik I, mit Übungen (Grundlagen, Beurteilung qualitativer und quantitativer Merkmale).</i> Dienstag 14–15, Mittwoch 10–12 | Prof. Wegmüller | Statistik |
| 153. <i>Einführung in die Technik und Theorie der Stichproben, II. Teil.</i> Montag 14–15 (verlegbar) | Derselbe | |
| Aufgaben und Methoden der Erziehungsberatung, siehe Nr. 418 | | Methodik
des Handels-
unterrichts |
| Psychologisch-pädagogisches Praktikum, siehe Nr. 420 | | |
| 154. * <i>Wirtschaftswissenschaftliche Dokumentation, I. Teil: Einführung. Allgemeine und Fachbibliographien.</i> Dienstag 14–15 | Dr. Kern | Biblio-
graphie |

Medizinische Fakultät *

- | | | |
|---|-----------------|----------|
| 155. <i>Anatomie I (Bewegungsapparat, Eingeweide).</i> Montag bis Freitag 8–9, Mittwoch 11–12. Gemeinsam mit Prof. Strauss | Prof. Hintzsche | Anatomie |
| 156. <i>Präparierübungen (mit Lehrunterredungen).</i> Montag bis Freitag 9–12 und 14–17. Gemeinsam mit Prof. Strauss und Pd. Feremutsch | Derselbe | |
| 157. <i>Arbeiten im Laboratorium.</i> Ganz- und halbtätig. Gemeinsam mit Prof. Strauss und Pd. Feremutsch | Derselbe | |
| 158. <i>Mikroskopische Demonstrationen.</i> Freitag 9–12 | Derselbe | |
| 159. <i>Topographische Anatomie.</i> Dienstag, Mittwoch, Freitag 17–18 | Prof. Strauss | |

Anmerkung:

Zu den mit * bezeichneten Vorlesungen können sich auch Auskultanten ohne weiteres eintragen, zu den übrigen nur mit Erlaubnis des betreffenden Dozenten.

	160. <i>Histologie</i> . Dienstag, Donnerstag 11–12	Pd. Feremutsch
	161. <i>Grundzüge der Gehirnanatomie. Einführung in die Bauplanlehre</i> . Donnerstag 10–11	Derselbe
	162. <i>Demonstrationen zur Anatomie des Gehirns. Für Hörer des 5. Semesters</i> . Montag 9–10	Derselbe
Physiologie	163. <i>Physiologie I</i> . Montag bis Freitag 9–10, Freitag 11–12	Prof. v. Muralt
	164. <i>Arbeiten im physiologischen Laboratorium</i> . Ganz- oder halbtägig, nach Vereinbarung. Gemeinsam mit Pd. Weidmann	Derselbe
	165. <i>Übungen zu Physiologie II</i> . Montag, Donnerstag 10–12.30	Pd. Weidmann
	166. <i>Repetitorium der Physiologie. Gelesen durch den 1. Assistenten</i> . Montag 17–19	Derselbe
Physiologische Chemie	167. <i>Physiologische Chemie I</i> . Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag 10–11	Prof. Aebi
	168. <i>Physiologisch-chemischer Kurs I</i> . Montag 16–19	Derselbe
	169. <i>Medizinisch-chemischer Kurs (für Pharmazeuten)</i> . Mittwoch 14–17	Derselbe
	170. <i>Arbeiten im Laboratorium</i> . Ganz- oder halbtägig	Derselbe
	171. <i>Repetitorium der physiologischen Chemie</i> . Donnerstag 17–18	Pd. Isliker
	172. * <i>Neuere Strömungen in der Ernährungslehre</i> . Donnerstag 18–19, ev. nach Vereinbarung	Pd. Jung
Pharmakologie	173. <i>Arzneimittellehre</i> . Mittwoch 16–18, Donnerstag, Freitag 16–17	Prof. Wilbrandt
	174. <i>Arbeiten im Laboratorium</i> . Ganz- oder halbtägig	Derselbe
	175. <i>Anästhesiologie</i> . Gemeinsam mit Prof. Lenggenhager. 1stündig	Derselbe

176. *Pharmakologie für Pharmazeuten und Chemiker, I.* Diens-
tag 17–19 Prof. **Gordonoff**
177. *Arzneimittellehre für Studierende der Zahnheilkunde.* Mitt-
woch, Donnerstag 18–19 Derselbe
178. *Kolloquium über Pharmakologie und Pharmakotherapie
für Examenskandidaten.* 2 stündig Derselbe
179. *Arbeiten im Laboratorium.* Ganz- oder halbtägig Derselbe
180. *Hygiene I.* Mittwoch 10–11, Donnerstag 9.30–11, Sams-
tag 11–12 Prof. **Hallauer** Hygiene u.
Bakterio-
logie
181. *Mikrobiologische Diagnostik des Arztes. Kolloquium mit
praktischen Übungen (für Studierende des letzten Semesters).*
Freitag 17–19 Derselbe
182. *Arbeiten im Laboratorium.* Ganz- oder halbtägig Derselbe
183. * *Einzelkapitel der Sozial- und Erbhygiene (Definition und
Gliederung der Sozial- und Erbhygiene, die Süchte, Probleme
zwischenmenschlicher Beziehungen usw.).* Freitag 18–19
(verlegbar) Prof. **Zurukzoglu**
184. *Desinfektion und Sterilisation. Für Mediziner, Pharma-
zeuten und Chemiker.* Dienstag 15–16 Prof. **Fust**
185. *Insekten als Krankheitserreger und Krankheitsüberträger.
Für Mediziner und Pharmazeuten.* Dienstag 16–17 Derselbe
186. *Impfstoffe und Immunsere. Für Mediziner, Pharmazeuten
und Chemiker.* Freitag 18–19 Prof. **Regamey**
187. *Kolloquium in Bakteriologie.* 1 stündig, nach Vereinbarung Derselbe
188. *Gerichtliche Medizin (für Mediziner).* Dienstag (Demon-
strationen) 16–17, Donnerstag 15–17, Freitag 16–17 Prof. **Dettling** Gerichtliche
Medizin
189. *Gerichtlich-medizinische Demonstrationen in Straf-, Zivil-
rechts- und Versicherungsfragen (separat belegbar; gilt nicht
als Fürsprecherausweis).* Dienstag 16–17 Derselbe

190. *Übungen in Begutachtung (Anmeldung in der Institutskanzlei I)* Prof. **Dettling**
191. *Laboratoriums- und andere Arbeiten im Institut. Ganz- oder halbtägig* Derselbe
- Pathologie 192. *Spezielle pathologische Anatomie. Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 11. 15–12.15* Prof. **Walther**
193. *Sektionskurs mit Demonstrationen. Montag, Mittwoch, Freitag 14–16* Derselbe
194. *Mikroskopischer Kurs der pathologischen Anatomie für Vorgerückte. Dienstag 14–16* Derselbe
195. *Pathologische Histologie mit diagnostischen Übungen. Gelesen durch den Prosektor. 2 stündig* Derselbe
196. *Arbeiten im Pathologischen Institut. Ganz- oder halbtägig* Derselbe
197. *Repetitorium der allgemeinen Pathologie für Zahnärzte. Gelesen durch den Prosektor. 1 stündig* Derselbe
198. *Humangenetik I: Ausgewählte Kapitel der Erbpathologie des Menschen. Donnerstag 14–15* Pd. **Pfändler**
- Innere Medizin 199. *Medizinische Klinik. Montag, Dienstag, Freitag, Samstag 9.45–11* Prof. **Hadorn**
200. *Arbeiten in der Klinik. Halbtägig* Derselbe
201. *Auskultations- und Perkussionskurs für Examenskandidaten. 2 stündig* Derselbe
202. *Auskultations- und Perkussionskurs für Anfänger. Gelesen durch den Oberarzt. Mittwoch 14–16* Derselbe
203. *Auskultations- und Perkussionskurs für Vorgerückte. Gelesen durch den Oberarzt. Montag 14–16* Derselbe
204. *Chemisch-mikroskopisch-diagnostischer Kurs (Urin, Stuhl, Blut, Auswurf, Mageninhalt). Gelesen durch Pd. Wernly. Freitag 14–16* Derselbe

205. *Neurologischer Kurs, Praktikum der Untersuchungsmethoden des Nervensystems, einschliesslich Elektrodiagnostik.* Gelesen durch Prof. Bürgi. Mittwoch oder Donnerstag 8–10 **Prof. Hadorn**
206. *Medizinische Poliklinik.* Dienstag 11–12.30 **Prof. Reubi**
207. *Arbeiten in der medizinischen Poliklinik.* Halbtägig **Derselbe**
208. *Pathologie und Therapie der Nierenkrankheiten I.* 1 stündig, nach Vereinbarung **Derselbe**
209. *Klinische Propädeutik.* Freitag 9.45–11 **Prof. Riva**
210. *Physikalische Therapie, einschliesslich Balneologie.* Mittwoch 16–18 **Prof. Gukelberger**
211. *Klinische Demonstrationen aus dem Gebiete der Rheumatologie.* 1 stündig, nach Vereinbarung **Derselbe**
212. *Klinik und Therapie der Magen-, Darm-, Leber- und Pankreaserkrankungen.* 1 stündig, nach Vereinbarung **Derselbe**
213. *Pathologische Physiologie.* Mittwoch 16–17 **Prof. Schönholzer**
214. *Arbeits- und Sportmedizin.* 1 stündig, n. Vereinbarung **Derselbe**
215. *Klinik der Alterskrankheiten (Geriatric).* Donnerstag 11–12 **Prof. Steinmann**
216. *Klinische Elektrokardiographie.* 1 stündig, nach Vereinbarung **Derselbe**
217. *Allgemeine Einführung in die Nervenheilkunde.* 1 stündig **Prof. Bürgi**
218. *Repetitorium der Neurologie für Examenskandidaten.* 1 stündig **Derselbe**
219. *Neurologische Diagnostik.* 1 stündig, nach Vereinbarung **Pd. Bärtschi**
220. *Die wichtigsten Nervenkrankheiten, mit poliklinischen Demonstrationen.* 1 stündig, nach Vereinbarung **Derselbe**

221. *Vergleichende Neuropathologie und Klinik häufiger Nervenkrankheiten, mit Demonstrationen.* Gemeinsam mit Prof. Frauchiger, 1 stündig Pd. **Bärtschi**
222. *Einführung in die klinische Elektroenzephalographie und Elektromyographie.* 1 stündig Derselbe
223. *Differentialdiagnose innerer Krankheiten.* Dienstag 18–19 Pd. **Strehler**
224. *Chemisch-mikroskopisch-diagnostischer Kurs.* Gelesen im Auftrag von Herrn Prof. Hadorn. Freitag 14–16 Pd. **Wernly**
225. *Repetitorium der inneren Medizin.* 1 stündig, nach Vereinbarung Derselbe
226. *Morphologisch-haematologische Differentialdiagnostik.* Donnerstag 14–15 Pd. **Baumgartner**
227. *Tuberkulose, mit besonderer Berücksichtigung der Klinik und Therapie der Lungentuberkulose.* Dienstag 16–17 Pd. **Mordasini**
228. *Therapie innerer Krankheiten.* Dienstag 17–18 Pd. **Wyss**
229. *Klinik und Poliklinik der Kinderkrankheiten.* Montag 16–17, Mittwoch 9–10, Freitag 18–19 Prof. **Rossi**
- Pädiatrie 230. *Ausgewählte Kapitel der Pädiatrie.* Unter Mitwirkung von Mitarbeitern. Mittwoch 18–19 Derselbe
231. *Klinische Visite und praktischer Kurs.* Mittwoch 7.45–9.15 Derselbe
232. *Arbeiten in der Klinik.* Halbtägig Derselbe
233. *Chirurgische Klinik und Poliklinik.* Montag, Dienstag, Freitag, Samstag 8.15–9.30 Prof. **Lenggenhager**
- Chirurgie 234. *Chirurgisch-propädeutischer Kurs.* Durch einen Sekundärarzt. Montag 14.30–16 Derselbe
235. *Praktische Übungen in der chirurgischen Poliklinik.* Durch einen Sekundärarzt. Freitag 14–16 Derselbe
236. *Arbeiten in der Klinik.* Halbtägig Derselbe
- Anästhesiologie.* Gemeinsam mit Prof. Wilbrandt, siehe Nr. 794.

237. *Allgemeine Chirurgie*. Mittwoch 8–10 Prof. Saegesser
238. *Urologische Klinik (spezielle Urologie), mit praktischen Übungen*. Donnerstag 14–16 Prof. Wildbolz
239. *Frakturen und Luxationen*. Donnerstag 14–15 Prof. Baumann
240. *Lehrreiche Fälle aus der Chirurgie*. 1stündig, alle 14 Tage, nach Vereinbarung Pd. Andina
241. *Plastische und Wiederherstellungschirurgie*. 1stündig, alle 14 Tage, nach Vereinbarung (im Anschluss an die obige Vorlesung) Derselbe
242. *Unfallmedizin mit praktischen Übungen*. Mittwoch 10–12 Prof. Dubois Unfall-
medizin u.
Orthopädie
243. *Orthopädie mit Demonstrationen*. Donnerstag 10–12 Derselbe
244. *Orthopädische Poliklinik*. Montag, Donnerstag 9–10 Derselbe
245. *Arbeiten in der Klinik*. Ganz- oder halbtägig Derselbe
246. *Geburtshilflich-gynäkologische Klinik und Poliklinik*. Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 17. 15–18.15 Prof. Neuweiler Gynäkologie
und Geburts-
hilfe
247. *Gynäkologisch-propädeutischer Untersuchungskurs*. Montag, Donnerstag 18.20–19 Derselbe
248. *Geburtshilflicher Untersuchungskurs*. Durch den Sekundärarzt. Freitag 18–19 Derselbe
249. *Geburtshilflicher Operationskurs für Vorgerückte*. Durch den Sekundärarzt. 2stündig Derselbe
250. *Repetitorium des geburtshilflichen Operationskurses in den Ferien*. Durch den Sekundärarzt. 2stündig Derselbe
251. *Kolloquium für Gynäkologie*. Montag 18.20–19.05 Derselbe
252. *Arbeiten im Laboratorium*. Ganz- oder halbtägig Derselbe
253. *Gynäkologische Propädeutik*. Dienstag 18–19 Pd. Müller

254. *Geburtshilflicher Untersuchungskurs für Vorgerückte.* Freitag 18.20–19 Pd. **Berger**
255. *Geburtshilfliche Propädeutik.* Donnerstag 18.20–19 Derselbe
256. *Grundlagen der gynäkologischen Endokrinologie. Mit praktischen Demonstrationen.* 1stündig Pd. **Herrmann**
- Ophthalmologie 257. *Ophthalmologische Klinik und Poliklinik.* Montag, Dienstag, Donnerstag 11–12, inkl. Operationen und Demonstrationen, jeweils Mittwoch, Samstag, auf Einladung Prof. **Goldmann**
258. *Augenspiegelkurs für Anfänger.* Gemeinsam mit Pd. Witmer. Montag 14–15 Derselbe
259. *Augenspiegelkurs für Fortgeschrittene.* Samstag 11–12 Derselbe
260. *Funktionsstörungen des Sehorgans. Anomalien der Akkommodation und Refraktion, des Licht- und Farbensinnes.* Mittwoch 11–12 Derselbe
261. *Ophthalmoskopie in der Praxis (mit Demonstrationen).* Mittwoch 16–17.30, alle 14 Tage Prof. **Bangerter**
262. *Amblyopie und Strabismus.* Mittwoch 17.30–19, alle 14 Tage Derselbe
263. *Repetitorium der Ophthalmologie.* 1stündig Pd. **Streuli**
264. *Repetitorium für Examenskandidaten.* 1stündig, nach Vereinbarung Pd. **Witmer**
- Oto-Rhino-Laryngologie 265. *Otolaryngologische Klinik.* Dienstag 14–16 Prof. **Escher**
266. *Otolaryngologischer Kurs für Anfänger.* Mittwoch 14–16 Derselbe
267. *Arbeiten in der Klinik.* Halbtägig Derselbe
268. *Ausgewählte Kapitel aus der Otorhinolaryngologie für Vorgerückte.* 1stündig, nach Vereinbarung Derselbe
269. *Chirurgie der Mundorgane, mit Demonstrationen (für Studierende der Zahnheilkunde).* Gemeinsam mit dem Sekundärarzt. 2stündig. Donnerstag 17–18 Vorlesung. Demonstrationen auf Einladung Derselbe

270. *Otolaryngologischer Untersuchungskurs für Fortgeschrittene.*
Donnerstag 14–15 Pd. Secrétan
271. *Kolloquium in Oto-Rhino-Laryngologie für Staatsexamens-*
kandidaten. Mittwoch 16–18, alle 14 Tage Pd. Strupler
272. *Psychiatrische Klinik.* Dienstag 14–16, Donnerstag 8–10 Psychiatrie
Prof. Müller
273. *Psychiatrische Poliklinik.* Donnerstag 16–18 Derselbe
274. *Arbeiten im Laboratorium.* Ganz- oder halbtägig Derselbe
275. *Gerichtliche Psychiatrie und forensische Klinik (für Juri-*
sten und Mediziner). Freitag 14–15.30 Hörsaal Waldau Prof. Wyrsch
276. *Einführung in die allgemeine Psychopathologie (für Juri-*
sten und Mediziner). Freitag 15.45–16.30 Hörsaal Waldau Derselbe
277. *Das schwererziehbare und nervöse Kind. Mit Demonstra-*
tionen. Für Mediziner und Pädagogen. Mittwoch 16–18 Prof. Weber
278. *Kinderpsychiatrische Klinik.* 1stündig, n. Vereinbarung Derselbe
279. *Allgemeine Psychiatrie, I. Teil.* Montag 17–19 Prof. Walther
280. *Arbeiten im hirnanatomischen Institut der psychiatrischen*
Klinik Waldau. Ganz- oder halbtägig Prof. Grünthal
281. *Pathologie des Zentralnervensystems, mit anatomischen*
Demonstrationen. Donnerstag 10–11 Derselbe
282. *Einleitung in die Psychotherapie.* 1stündig, nach Verein-
barung Pd. Schneider
283. *Psychiatrische Propädeutik (Einführung in die Unter-*
suchungsmethoden mit praktischen Übungen). 2stündig,
nach Vereinbarung. Kleiner Hörsaal der med. Klinik Pd. Heimann
284. *Psychiatrie, Psychotherapie, Seelsorge. Klinisches Kollo-*
quium für Theologen. Samstag 10.30–12, alle 14 Tage, im
Hörsaal der Waldau Derselbe
285. *Seminar über ärztliche Ethik.* 1stündig, nach Vereinbarung Derselbe

	286. <i>Medizinische Psychologie, II. Teil (speziell für Vorkliniker)</i> . 1stündig, nach Vereinbarung	Pd. Spoerri
Dermatologie	287. <i>Klinik der Haut- und Geschlechtskrankheiten</i> . Mittwoch 10–12, Freitag 11–12	Prof. Kuske
	288. <i>Dermatologisches Kolloquium für Vorgerückte</i> . Donnerstag 15–16	Derselbe
	289. <i>Therapie der Haut- und Geschlechtskrankheiten</i> . 1stündig, nach Vereinbarung	Derselbe
	290. <i>Arbeiten im Laboratorium</i> . Halbtägig	Derselbe
	291. <i>Repetitorium der Dermatologie</i> . Donnerstag 17–18	Prof. Schoch
Radiologie	292. <i>Medizinische Röntgenologie mit Demonstrationen: Innere Organe</i> . Donnerstag 8–9.30	Prof. Zuppinger
	293. <i>Strahlentherapie mit Übungen in der Isotopentechnik</i> . Gemeinsam mit Pd. Maurer. Montag 18–19 (verlegbar)	Derselbe
	294. <i>Röntgendiagnostische Übungen für Fortgeschrittene</i> . Mittwoch 11–12, ev. Samstag 11–12	Derselbe
	295. <i>Arbeiten im Institut</i> . Gemeinsam mit Pd. Minder und Pd. Maurer. Halbtägig	Derselbe
	296. <i>Seminar über Strahlenbiologie</i> . Gemeinsam mit Pd. Minder und Pd. Maurer. 1stündig	Derselbe
	297. <i>Strahlenchemie</i> . 1stündig	Pd. Minder
	298. <i>Seminar über Strahlenbiologie</i> . Gemeinsam mit Prof. Zuppinger und Pd. Maurer. 1stündig	Derselbe
	299. <i>Arbeiten im Institut</i> . Gemeinsam mit Prof. Zuppinger und Pd. Maurer. Halbtägig	Derselbe
	300. <i>Ausgewählte Kapitel der Strahlendiagnostik (Kontrastmittel, Isotope usw.)</i> . Donnerstag 10–11	Pd. Maurer

301. *Strahlentherapie mit Übungen in der Isotopentechnik.* Gemeinsam mit Prof. Zuppinger. Montag 18–19 (verlegbar) Pd. **Maurer**
302. *Seminar über Strahlenbiologie.* Gemeinsam mit Prof. Zuppinger und Pd. Minder. 1stündig Derselbe
303. *Arbeiten im Institut.* Gemeinsam mit Prof. Zuppinger und Pd. Minder Derselbe
304. *Pharmazeutische Chemie.* Montag bis Donnerstag 11–12 Prof. **Bürgin** Pharmazie
305. *Pharmazeutisch-chemische Analyse III.* Freitag 8–9 Derselbe
306. *Arbeiten im Laboratorium.* Ganztägig Derselbe
307. *Arbeiten für Vorgerückte* Derselbe
308. *Galenische Pharmazie.* Montag 8–9, Dienstag 10–11, Mittwoch, Donnerstag 8–9 Prof. **Mühlemann**
309. *Arbeiten im Galenischen Laboratorium für Anfänger und Vorgerückte.* Ganztägig Derselbe
310. *Die Prüfungsmethoden der Ph. H. V. (nur letztes Studiensemester).* Montag 9–10, Dienstag 9–10, Mittwoch 10–11 Derselbe
311. *Pharmakognosie der Glykosid- und Gerbstoffdrogen.* Montag 10–11, Freitag 9–10 Prof. **Steinegger**
312. *Allgemeine Kapitel der Pharmakognosie.* Samstag 8–9 Derselbe
313. *Pharmakochemie der Heteroside und Gerbstoffe.* Montag 16–17, Mittwoch 9–10 Derselbe
314. *Pharmakognostisch-mikroskopischer Kurs.* Freitag 10–12, Samstag 9–11 Derselbe
315. *Arbeiten im Pharmakognostischen Laboratorium für Vorgerückte.* Ganztägig Derselbe
316. *Poliklinik der Zahn- und Mundkrankheiten (2.–5. Semester).* Montag bis Freitag 8–10 Prof. **Ott** Zahnheilkunde

317. <i>Pathologie und Therapie der Mundorgane, II. Teil.</i> Dienstag, Mittwoch 11–12	Prof. Ott
318. <i>Chirurgisch-prothetischer Kurs.</i> Dienstag 17–19	Derselbe
319. <i>Extraktionskurs für Mediziner.</i> Nach Vereinbarung	Derselbe
320. <i>Arbeiten an der Chirurgisch-poliklinischen Abteilung.</i> Ganz- oder halbtägig	Derselbe
321. <i>Konservierende Zahnheilkunde am Modell.</i> Montag 14–16, Dienstag, Donnerstag 14–17, Freitag 16–18, Samstag 8–10	Prof. Jeanneret
322. <i>Konservierende Abteilung.</i> Montag 14–16, Dienstag 14–17, Donnerstag 14–18, Freitag 16–18, Samstag 8–11	Derselbe
323. <i>Entwicklungsgeschichte, normale Histologie und Morphologie der Zähne.</i> Samstag 10–11	Derselbe
324. <i>Konservierende Zahnheilkunde.</i> Donnerstag 17–18, Freitag 18–19	Derselbe
325. <i>Arbeiten an der Konservierenden Abteilung.</i> Ganz- oder halbtägig	Derselbe
326. <i>Zahnärztliche Prothetik am Modell (1. Semester).</i> Montag bis Freitag 8–12, nach Vereinbarung	Prof. Beyeler
327. <i>Zahnärztlich-prothetischer Kurs (2.–5. Semester).</i> Montag bis Freitag 8–12	Derselbe
328. <i>Theoretische Prothetik, II. Teil.</i> Donnerstag 11–12	Derselbe
329. <i>Prophylaxe und funktionelle Behandlung der parodontalen Erkrankungen.</i> Mittwoch 8–9	Derselbe
330. <i>Arbeiten an der Prothetischen Abteilung.</i> Ganz- oder halbtägig	Derselbe
331. <i>Kronen- und Brückenarbeiten am Modell.</i> Montag 16–18, Freitag 14–16	Prof. Schindler
332. <i>Kronen- und Brückenkurs.</i> Montag 16–18, Freitag 14–16, Laboratorium Freitag 10–12	Derselbe

333. *Zahnärztliche Röntgenologie I (Röntgentechnik)*. Montag
18–19 **Prof. Schindler**
334. *Zahnärztlich-röntgenologischer Kurs*. Dienstag, Donnerstag,
Freitag 11–12 **Derselbe**
335. *Arbeiten in der Kronen- und Brücken-, sowie in der Röntgen-
abteilung*. Ganz- oder halbtägig **Derselbe**
336. *Theoretische Orthodontie*. Freitag 11–12 **Prof. Herren**
337. *Orthodontie am Modell*. Mittwoch 14–16, Freitag 8–10 **Derselbe**
338. *Orthodontischer Kurs*. Mittwoch 14–18 **Derselbe**
339. *Arbeiten an der Orthodontischen Abteilung*. Halbtägig **Derselbe**

Veterinär-medizinische Fakultät

340. *Anatomie der Eingeweide*. Dienstag bis Freitag 8–9, Samstag
8–10 **Prof. Ziegler**
341. *Topographische Anatomie*. Montag bis Mittwoch 9–10,
Freitag 9–10 **Derselbe**
342. *Anatomie des Hausgeflügels I*. Montag 8–9 **Derselbe**
343. *Präparierübungen mit Übungen im Exenterieren und Situs
viscerum*. Gemeinsam mit Prof. Mosimann. Mittwoch,
Freitag 8–12, Montag bis Freitag 14–17 **Derselbe**
344. *Repetitorium in Histologie und mikroskopischer Anatomie*.
Donnerstag 15–17 **Derselbe**
345. *Arbeiten im Institut*. Ganz- oder halbtägig **Derselbe**
346. *Anatomie des Bewegungsapparates*. Montag, Mittwoch
11–12, Donnerstag 10–12, Samstag 10–11 **Prof. Mosimann**
347. *Präparierübungen, mit Übungen im Exenterieren und
Situs viscerum*. Gemeinsam mit Prof. Ziegler. Mittwoch,
Freitag 8–12, Montag bis Freitag 14–17 **Derselbe**

348. *Ausgewählte Kapitel aus der Haustierphysiologie.* Dienstag
11–12 Prof. Mosimann
349. *Arbeiten im Institut.* Ganz- oder halbtägig Derselbe
350. *Spezielle Mikrobiologie.* Dienstag 15–16, Donnerstag
14–16 NN
351. *Immunologie.* Dienstag 14–15 NN
352. *Arbeiten im Institut.* Ganz- oder halbtägig NN
353. *Allgemeine Mikrobiologie.* Dienstag 10–11 Pd. Klingler
354. *Geflügel-, Wild- und Fischkrankheiten, I. Teil.* 1stündig,
nach Vereinbarung Derselbe
355. *Bakteriologisches und parasitologisches Repetitorium für
Examenskandidaten.* 1stündig, nach Vereinbarung Derselbe
356. *Ausgewählte Viruskrankheiten.* 1stündig, n. Vereinbarung Pd. Bürki
357. *Die Parasiten unserer Haustiere (Parasitologischer Kurs).*
Montag 10–12 Pd. Kreis
358. *Milchkunde und Milchhygiene: Wesen und Eigenschaften
der Milch.* Dienstag 17–18 Prof. Kästli
359. *Chronische Erkrankungen des Euters.* 1stündig, nach
Vereinbarung Pd. Baumgartner
360. *Fleischschau.* Mittwoch 8–10 Lektor Noyer
361. *Allgemeine Pathologie I.* Dienstag 10–11, 17–18 Prof. Hauser
362. *Spezielle pathologische Anatomie II.* Donnerstag 9–10,
17–18 Derselbe
363. *Pathologisch-anatomischer Demonstrations- und Sektions-
kurs.* Dienstag, Donnerstag 14–16, Samstag 8–10 Derselbe
364. *Arbeiten im Institut.* Ganz- oder halbtägig Derselbe

365. *Seuchenlehre und Veterinärpolizei.* Montag, Dienstag 8–9
Prof. Flückiger
366. *Spezielle Pathologie und Therapie.* Montag, Freitag
16–17 Prof. Steck
367. *Veterinär-medizinische Klinik.* Montag bis Mittwoch,
Freitag, Samstag 11–12 Derselbe
368. *Klinik für Kleintierkrankheiten.* Durch den Sekundärarzt.
1stündig Derselbe
369. *Klinische Untersuchungsmethoden.* Montag, Dienstag 8–9,
Mittwoch 8–10 Derselbe
370. *Arbeiten im Laboratorium.* Ganz- oder halbtägig Derselbe
371. *Kleintierkrankheiten.* Freitag 17–18 Pd. Freudiger
372. *Spezielle Chirurgie.* Montag, Freitag 9–10 Prof. Leuthold
373. *Hufbeslag.* Mittwoch 17–18, Samstag 9–10 Derselbe
374. *Chirurgische Klinik.* Täglich 10–11, ausgenommen Don-
nerstag Derselbe
375. *Kurs in Operations- und Verbandlehre.* Montag, Mittwoch
14–16 Derselbe
376. *Kurs in Hufbeslag und Klauenpflege.* Montag, Mittwoch
14–16 Derselbe
377. *Praktikum in Chirurgie (für Doktoranden).* Ganz- oder
halbtägig Derselbe
378. *Krankheiten der Klauentiere.* Dienstag 9–10, Donnerstag,
Freitag 8–9 Prof. Hofmann
379. *Ambulatorische Klinik.* Gemeinsam mit Prof. Fankhauser
und den Assistenten. Gruppenweise Derselbe
380. *Buiatrische Klinik.* Gemeinsam mit Prof. Fankhauser.
Donnerstag 10–12 Derselbe

381. *Kastrationsübungen und Sterilitätsuntersuchungen beim Rind.* Gruppenweise **Prof. Hofmann**
382. *Geburtshilfliche Übungen.* Gemeinsam mit Prof. Fankhauser. Gruppenweise. Freitag 14–16 **Derselbe**
383. *Praktikum in Buiatrik. Für Doktoranden.* Ganz- oder halbtägig **Derselbe**
384. *Vergleichende Neurologie.* Freitag 13.30–14.15 **Prof. Frauchiger**
385. *Vergleichende Neuropathologie und Klinik häufiger Nervenkrankheiten, mit Demonstrationen.* Gemeinsam mit Pd. Bärtschi, 1stündig **Derselbe**
386. *Buiatrische Klinik.* Gemeinsam mit Prof. Hofmann. Donnerstag 10–12 **Prof. Fankhauser**
387. *Ambulatorische Klinik.* Gemeinsam mit Prof. Hofmann und den Assistenten. Gruppenweise **Derselbe**
388. *Geburtshilfe (Geburtsfolgekrankheiten).* Samstag 8–9 **Derselbe**
389. *Pferdezucht.* Montag 17–18, Dienstag 16–17 **Prof. Weber**
390. *Rindviehfütterung.* Mittwoch, Donnerstag 16–17 **Derselbe**
391. *Beurteilung des Pferdes.* Mittwoch 13.30–14.15, Donnerstag 14–16 **Derselbe**
392. *Arbeiten im Institut.* Ganz- oder halbtägig **Derselbe**
393. *Die Haustierversicherung mit besonderer Berücksichtigung der Verhältnisse im Kanton Bern.* 1 stündig, nach Vereinbarung **Lektor Neuenschwander**

Philosophisch-historische Fakultät *

394. * <i>Ontik II: Substanz und Kausalität</i> . Montag bis Mittwoch 8–9	Prof. Gauss	Philosophie Pädagogik Psychologie
395. * <i>Berkeley und Zeitgenossen</i> . Dienstag 14–16	Derselbe	
396. <i>Im Seminar: Plotin (Fortsetzung)</i> . Donnerstag 18–19.30	Derselbe	
397. <i>Interpretation von Platos „Theaetet“</i> . 1stündig	Derselbe	
398. * <i>Ausgewählte Monographien grosser Philosophen, vom Altertum bis zur Gegenwart</i> . Mittwoch 9.30–11	Prof. Herbertz	
399. * <i>Einführung in die forensische Psychologie (auch für Juristen)</i> . Mittwoch 11.05–11.50	Derselbe	
400. <i>La forme et la matière chez Thomas d'Aquin</i> . Lundi 14–15	Prof. Brunner	
401. <i>Thomas d'Aquin: Tractatus de spiritualibus creaturis</i> . Lundi 15–16	Le même	
Prof. Schmid ist für das Wintersemester 1958/59 beurlaubt.		
402. * <i>Gefühl und Handeln</i> . Freitag 16–18	Prof. Meili	
403. <i>Methoden der psychologischen Diagnostik</i> . Montag 16–17, Donnerstag 16–17	Derselbe	
404. <i>Seminar: Probleme des Wollens</i> . Montag 14–16	Derselbe	
405. <i>Übungen zu den diagnostischen Methoden</i> . Mittwoch 16–18	Derselbe	
406. <i>Halbtägiges Praktikum für Fortgeschrittene</i> . Nach Vereinbarung	Derselbe	
407. <i>Kolloquium für Fortgeschrittene</i> . Nach Vereinbarung	Derselbe	

Anmerkung:

Zu den mit * bezeichneten Vorlesungen können sich auch Auskultanten ohne weiteres eintragen, zu den übrigen nur mit Erlaubnis des betreffenden Dozenten.

408. *Probleme des produktiven Arbeitens*. Dienstag 17–18 Prof. **Biäsch**
409. *Ausgewählte Kapitel aus der Betriebspsychologie*. Dienstag 18–19 Derselbe
410. *Im Rahmen des Unterrichts in Gymnasialpädagogik: Die Pädagogik des Altertums*. Mittwoch 17–19 Prof. **Gigon**
411. * *Die Deutungen von Goethes „Faust“ als Weltanschauungs- und Mysteriendrama*. 1stündig Pd. **Roetschi**
412. * *Die Entwicklung der Lebensphilosophie von Nietzsche zu Klages*. 1stündig Derselbe
413. * *Die Problematik des gegenwärtigen Menschen im Lichte der Existenzphilosophie und Tiefenpsychologie*. Freitag 18–19 (ev. verlegbar) Pd. **Storch**
414. * *Entstehung und Wesen des technischen Zeitalters und seine Kulturprobleme*. Donnerstag 18–19 Prof. **Zbinden**
415. * *Kultursoziologisches Kolloquium: Natur und Technik*. Donnerstag 17–18 (verlegbar) Derselbe
416. *Rechts- und Staatsphilosophie*. Dienstag 17–18 Pd. **Ryffel**
417. *Zur Psychologie des normalen und anormalen Kindes, I. Teil: Eindringen in die kindlichen Denkkategorien, in die Wesenheit der Kinder*. Mittwoch 14–16 Dr. **Zulliger**
418. *Aufgaben und Methoden der Erziehungsberatung II*. Freitag 18–19 Dr. **Hegg**
419. *Kolloquium: Besprechung von Fragen aus der Erziehungsberatung*. Alle 14 Tage nach Vereinbarung bei der Erziehungsberatung, Effingerstrasse 12 Derselbe
420. *Psychologisch-pädagogisches Praktikum an der städtischen Erziehungsberatung. Für Fortgeschrittene*. 2stündig, nach Vereinbarung Derselbe
421. *Kolloquium über Fragen des gymnasialen Unterrichts*. 2stündig, nach Vereinbarung Dr. **Steiger**

422. <i>Hebräisch: Grammatik und Lektüre.</i> 2 stündig	Prof. Widmer	Sprach- u. Literatur- wissenschaft
423. <i>Arabisch: Leichte Prosatexte.</i> 2 stündig	Derselbe	
424. <i>Sprachwissenschaftliches Seminar: Homer.</i> Dienstag 10–12	Prof. Redard	
425. <i>Alt- und Mittelpersisch.</i> Dienstag 16–18	Derselbe	
426. <i>L'étude du vocabulaire: principes et exemples.</i> Jeudi 10–12	Le même	
427. <i>Morphologie latine.</i> Jeudi 8–10	Le même	
428. <i>Griechische Chorlyrik.</i> Mittwoch 9–11, Freitag 9–10	Prof. Theiler	
429. <i>Griechische Metrik.</i> Mittwoch 11–12	Derselbe	
430. <i>Philologisches Seminar: Platos Gesetze.</i> Freitag 10–12	Derselbe	
431. <i>Griechische Lektüre.</i> 2 stündig	Derselbe	
432. <i>Livius.</i> Montag 10–12	Prof. Gigon	
433. <i>Apuleius.</i> Montag 14–16	Derselbe	
434. <i>Lateinisches Proseminar: Vergils Eklogen.</i> Mittwoch 14–16	Derselbe	
435. <i>Kursorische Lektüre: Briefe Ciceros.</i> 2 stündig, nach Ver- einbarung	Derselbe	
436. * <i>Griechischkurs für Anfänger, I. Teil.</i> Dienstag 14–16, Samstag 8–10 (verlegbar)	Lektor Müller	
437. * <i>Lateinkurs für Anfänger, I. Teil.</i> Montag, Freitag 13.45–15 (verlegbar)	Derselbe	
438. * <i>Lateinkurs für Anfänger, III. Teil (Lektüre).</i> Montag 16–17, Donnerstag 16–18 (verlegbar)	Derselbe	
439. * <i>Die deutsche Literatur im Zeitalter der Aufklärung.</i> Mon- tag bis Donnerstag 11–12	Prof. Kohlschmidt	
440. <i>Deutsches Seminar, neuere Abteilung: Die Problematik des Zeitbewusstseins seit Klassik und Romantik.</i> Dienstag 16–18	Derselbe	

441. *Proseminar (Lehramtsschule): Klassische und klassizistische Literaturströmungen in Deutschland.* Freitag 8–10 oder Montag 17–19 **Prof. Kohlschmidt**
442. * *Moderne Autoren III: Deutsche Lyrik vom Impressionismus bis zur Gegenwart.* Donnerstag, Freitag 18–19 (verlegbar) **Pd. Wildbolz**
443. *Proseminar: Einführung in die Literaturwissenschaft.* Montag 9–11 (verlegbar) **Derselbe**
444. *Aufriss und Probleme einer historischen Syntax des Deutschen.* Dienstag, Donnerstag 9–10 **Prof. Henzen**
445. *Höfische Epik von Gottfried von Strassburg bis zu ihrem Ausklang.* Dienstag, Donnerstag 10–11 **Derselbe**
446. *Gotisch.* Mittwoch 16–18 **Derselbe**
447. *Deutsches Seminar, ältere Abteilung (über das Nibelungenlied).* Mittwoch 9–11 **Derselbe**
448. * *Methode und Probleme der Volkskunde.* Donnerstag 17–18 **Prof. Zinsli**
449. *Deutsches Seminar, Abt. Sprache und Literatur der deutschen Schweiz: Volkskundliche Übungen zu Bauernhaus und Dorfgemeinschaft.* Mittwoch 14–16, alle 14 Tage **Derselbe**
450. * *Stilkritische Übungen (Besprechung schriftlicher Arbeiten und allgemeiner stilistisch-grammatischer Fragen).* Dienstag, Freitag 9–10 **Derselbe**
451. *Shakespeare's Tragedies and Romances.* Donnerstag, Freitag 14–15 **Prof. R. Stamm**
452. *The English Novel in the 18th Century.* Donnerstag 15–16 **Derselbe**
453. *Geschichte der englischen Sprache, III. Teil.* Mittwoch 8–9 **Derselbe**
454. *Seminar: Shakespeare's Hamlet.* Samstag 10–12 **Derselbe**
455. *Proseminar: Edgar Allan Poe and Walt Whitman.* Mittwoch 9–10, Freitag 15–16 **Derselbe**

456. *Einführung in das Altenglische*. Mittwoch 14–16 (verlegbar) Hilfslektor **Utz**
457. *Translation into English, Reading and Interpretation of modern English texts (especially for students of English Philology)*. 2 hours Pd. **Charleston**
458. *Problems of modern English Syntax*. 1 hour by the same
459. *Practical Phonetics*. 1 hour by the same
460. *Englischkurs für Hörer aller Fakultäten*. Montag, Donnerstag 18–19 Dieselbe
461. *English idioms III*. Friday 17–18 Lektor **Leidig**
462. *English synonyms I*. 1 hour by the same
463. *Industrial Britain*. Friday 18–19 by the same
464. * *Die Entstehung der romanischen Sprachen*. Dienstag 10–11, Freitag 9–10 Prof. **Heinimann**
465. * *La langue du 16e siècle (introduction et lectures)*. Mardi, jeudi 9–10 Le même
466. *Altitalienisch, mit Übungen*. Donnerstag 11–12, Freitag 10–11 Derselbe
467. *Romanisches Seminar: Probleme und Methoden der synchronischen Sprachbetrachtung (F. de Saussure, Ch. Bally u. a.)*. Mittwoch 15–17 Derselbe
468. *Romanische Lautlehre*. Dienstag 16–18 Pd. **Hubschmid**
469. *Vorromanische Elemente im alpinen Wortschatz*. Dienstag 18–19 oder nach Vereinbarung Derselbe
470. * *Pascal et son temps*. Jeudi 18–19 Prof. **Walzer**
471. * *Péguy et son œuvre*. Vendredi 11–12 Le même
472. * *Cours pratique. Auteurs du XVII^e siècle*. Vendredi 10–11 et 14–15 Le même

473. *Proséminaire: Explication de textes. Racine, Andromaque.*
Jeudi 8–9 et 10–11 Prof. **Walzer**
474. *Séminaire. Conférences d'histoire littéraire. Problèmes pascaliens.* Jeudi 14–16 Le même
475. * *La satire du bourgeois dans la littérature du 19e siècle.*
Lundi 17–18 Prof. **Degoumois**
476. * *Le conte dans la littérature du 19e siècle.* Jeudi 17–18 Le même
477. * *La novella italiana dalle origini a oggi.* Giovedì 10–11,
venerdì 15–16 Prof. **Jenni**
478. * *Proseminario (e Lettura di autori): Pagine di classici.*
Giovedì 14–16 Lo stesso
479. *Seminario: Prosa del Leopardi.* Martedì 14–16 Lo stesso
480. * *Complementi di sintassi II. Lezioni ed esercitazioni.*
Venerdì 14–15 Lo stesso
481. *Cours de langue espagnole.* Mardi, mercredi 17–18 Lecteur **De Nora**
482. *Lectura comentada de textos modernos.* Mardi, jeudi 10–11 Le même
483. *La época de Carlos V: erasmismo, historiadores de América, novela y poesía.* Lundi 17–19 Le même
484. *Russisch III.* Montag 17–18 Prof. **Dickenmann**
485. *Einführung ins Russische.* Montag 18–19.30 Derselbe
486. *Russland und Europa. Verwandtes und Gegensätze.* Don-
nerstag 18–19 Derselbe
- Geschichte 487. *Völkerkunde Nord- und Südamerikas.* Donnerstag 17–19
(verlegbar) Lektor **Henking**
488. * *Grundzüge der Urgeschichte Europas, III. Teil.* Mitt-
woch 14–15 oder nach Vereinbarung Prof. **Bandi**
489. * *Die späteiszeitliche Besiedlung Nordwesteuropas.* Mitt-
woch 15–16 oder nach Vereinbarung Derselbe

490. *Seminar für Urgeschichte: Die Megalithzentren Europas.*
Mittwoch 17–18 oder nach Vereinbarung Prof. **Bandi**
491. *Praktische Arbeiten: Auswertung des während des Wintersemesters 1957/58 aufgearbeiteten Fundmaterials von Burgäschli-Süd.* 2 stündig, nach Vereinbarung Derselbe
492. * *Griechische Geschichte im Zeitalter der Perserkriege.*
Dienstag 9–11 Prof. **Walser**
493. * *Quellenlektüre zur griechischen Geschichte.* 2 stündig Derselbe
494. *Proseminar für Alte Geschichte: Einführung in die Alte Geschichte im Rahmen der Altertumswissenschaft.* 2 stündig Derselbe
495. *Seminar für Alte Geschichte: Übungen zur römischen Republik: Cicero als Politiker.* 2 stündig Derselbe
496. *Karolingerzeit.* Montag 17–18, Mittwoch 16–18 Prof. **Deér**
497. *Kaiser Friedrich II. und seine Zeit.* 3 stündig, nach Vereinbarung Derselbe
498. *Seminar für mittelalterliche Geschichte: Das Papsttum und seine normannischen Lehnsstaaten.* Freitag 18–19.30 Derselbe
499. *Paläographie, III. Teil: Die Schrift des 15. und 16. Jahrhunderts; Grundzüge der Urkundenlehre (Fortsetzung).*
Samstag 10–12 Prof. **Kern**
500. *Chronologie, I. Teil: Geschichte des Kalenders; praktische Übungen.* 1 stündig Derselbe
501. * *Allgemeine Geschichte: Das Zeitalter der Glaubenskämpfe und der Entfaltung des modernen Staates.* Montag, Donnerstag, Freitag 16–17 Prof. **Näf**
502. *Historisches Seminar (für Vorgerückte).* Freitag 10–12 Derselbe
503. *Kolloquium: Historische Grundbegriffe (für oberste Semester).* Dienstag 18–19 Derselbe
504. * *Die Geschichte der Vereinigten Staaten von Amerika.*
Freitag 17–18 Pd. **Keller**

505. * *Revolution und Tradition in der Geschichte Europas und der Schweiz, seit Beginn der „Grossen Revolution“*. I: *Allgemeine Einführung. Die historische Ausgangslage im 18. Jahrhundert*. Donnerstag 18–19 **Pd. Walder**
506. *Lektüre ausgewählter Quellenstücke: Karl V. und der Beginn der deutschen Reformation*. Dienstag 16–17 **Derselbe**
507. * *Aufriss der Schweizergeschichte bis 1815*. Montag 8–10 **Prof. von Greyerz**
508. * *Reformation und Gegenreformation in der Schweiz (Fortsetzung der Vorlesung des Sommersemesters)*. Montag 17–18 **Derselbe**
509. * *Die Schweiz von 1891 bis zur Gegenwart*. Dienstag 17–18 **Derselbe**
510. *Repetitorium der Schweizergeschichte (Stoff nach Vereinbarung)*. Dienstag 15–16 **Derselbe**
511. *Quellenkunde zur Schweizergeschichte IV. (16. Jahrhundert)*. Freitag 8–10 **Derselbe**
512. *Seminar für Schweizergeschichte (für Vorgerückte)*. Samstag 8–10 **Derselbe**
513. *Schrift und Buch von der Erfindung der Buchdruckerkunst bis zur Gegenwart*. Mittwoch 8–10 **Prof. Strahm**
514. *Conrad Justinger und seine Berner Chronik*. Montag 18–19 **Derselbe**
515. * *Der Erste Weltkrieg als Erlebnis von Heerführern und Frontkämpfern*. Freitag 18–19 **Prof. Wirz**
516. * *Methodik der Lagebeurteilung, Entschlussfassung und Befehlsgebung (mit praktischen Übungen)*. Dienstag 18–19.30 **Oberstdivisionär Ernst**
- Kunst-, Musik- und Theaterwissenschaft
517. * *Kreta und Mykenae*. Donnerstag 16–18 **Prof. Jucker**
518. *Archäologische Übungen: Die Welt Homers (auch für Anfänger)*. Dienstag 14–16 **Derselbe**
519. * *Kunst und Kaisertum in der deutschen Romanik*. Dienstag, Freitag 17–18 **Prof. Hahnloser**

520. * *Albrecht Dürer*. Montag 18–19 Prof. **Hahnloser**
521. * *Französische Graphik der Jahrhundertwende. Übungen an Originalen*. Mittwoch 14–16 Derselbe
522. *Proseminar: Bildbestimmungen*. Nach Vereinbarung Derselbe
523. *Seminar: Ausgewählte Kapitel der Romanik*. Donnerstag 8–10 Derselbe
524. * *Niederländische Malerei von Hugo van der Goes bis Brueghel*. Montag, Donnerstag 17–18 Prof. **Huggler**
525. * *Edvard Munch in seiner Zeit. Übungen*. Freitag 10–12, im Kunstmuseum Derselbe
526. * *Tizian*. Donnerstag 18–19 Prof. **Hofer**
527. * *Übungen zu Tizian, als Vorbereitung einer Exkursion nach Paris*. 1stündig, alle 14 Tage, nach Vereinbarung Derselbe
528. * *Kolloquium: Bauprobleme in Altstädten III. Mit Besichtigungen*. 2stündig, nach Vereinbarung Derselbe
529. *Die Musik des Mittelalters*. Montag 17–18, Dienstag, Freitag 18–19 Prof. **Geering**
530. *Einführung in die Musikwissenschaft*. Donnerstag 10–12 Derselbe
531. *Musikhistorisches Seminar: Frühmittelalterliche Mehrstimmigkeit*. 2stündig, nach Vereinbarung Derselbe
532. *Notationskunde*. Montag 15–17 Derselbe
533. *Collegium musicum vocale*. Montag 19–20 Derselbe
534. * *Beethovens Klaviersonaten II, op. 31–op. 111*. Montag 18–19 Frau Prof. **Dikenmann-Balmer**
535. * *J. S. Bachs Wohltemperiertes Klavier*. Mittwoch 15–16 Derselbe
536. * *Die Matthäus- und die Johannespassion von J. S. Bach*. Mittwoch 18–19 Derselbe

537. *Proseminar: Repetitorium der Musikgeschichte II.* Mittwoch 14–15
Frau Prof. **Dikenmann-Balmer**
538. *Seminar: Studien zur Instrumentalmusik bis 1700.* Mittwoch 16–18
Dieselbe
539. * *Collegium musicum instrumentale.* Dienstag 13–14
Dieselbe
540. * *Das Theater von der 2. Hälfte des 18. Jahrhunderts bis heute. Ein Überblick mit Kolloquium.* Donnerstag 14–16
Dr. **Stadler**
541. *Theaterwissenschaftliche Übungen im Zusammenhang mit dem laufenden Spielplan.* Dienstag 14–15
Derselbe

Anmerkung:

Vorlesungen über Soziologie, siehe Nr. 148–150

Vorlesung über Philosophie, siehe Nr. 580

Fortbildungskurs in deutscher Sprache für Fremdsprachige, siehe Nr. 712

Übungen in vergleichender Semantik für Fremdsprachige, siehe Nr. 713

Weitere Vorlesungen für deutsche Sprache, siehe Nr. 710, 711

Übungen über Zeitungskunde, siehe Nr. 151

Das schwererziehbare und nervöse Kind, siehe Nr. 277

Lektüre mit Interpretations- und Sprachübungen, siehe Nr. 716

Philosophisch-naturwissenschaftliche Fakultät *

- | | | |
|-------------------------|--|-----------------------|
| Mathematik | 542. <i>Differentialrechnung.</i> Dienstag bis Freitag 8–9 | Prof. Scherrer |
| Versicherungslehre | 543. <i>Übungen zur Differentialrechnung.</i> Freitag 15–16 | Derselbe |
| Mathematische Statistik | 544. <i>Differentialgeometrie I.</i> Dienstag, Mittwoch 9–10 | Derselbe |
| | 545. <i>Geometrisches Seminar.</i> Freitag 16–17 | Derselbe |

Anmerkung:

* Zu den Vorlesungen der Philosophisch-naturwissenschaftlichen Fakultät können sich auch Auskultanten ohne weiteres eintragen, zu den Praktika und Seminarien nur mit Erlaubnis des betreffenden Dozenten.

546. *Spezielle Funktionen*. Dienstag, Donnerstag, Freitag
11–12 Prof. Hadwiger
547. *Einführung in die Gruppentheorie*. Dienstag, Donnerstag
10–11 Derselbe
548. *Übungsstunde zur Analysis*. Freitag 10–11 Derselbe
549. *Ungelöste Probleme der anschaulichen Geometrie*. Mittwoch
17–18 Derselbe
550. *Kolloquium über geordnete Strukturen*. Gemeinsam mit
Prof. Nef. Dienstag 16–18 Derselbe
551. *Algebraische Analysis II (mit Übungen)*. Montag 17–18,
Donnerstag 15–17 Prof. Michel
552. *Darstellende Geometrie II (Pyramide, Kegel, Prisma usw.)*.
Montag 15–17 Derselbe
553. *Darstellende Geometrie IV (Axonometrie, Zentralprojek-
tion)*. Mittwoch 10–12 Derselbe
554. *Repetitorium mit Übungen*. Freitag 14–15 Derselbe
555. *Analytische Geometrie II (Kegelschnitte)*. Freitag 15–17 Derselbe
556. *Projektive Geometrie*. Montag 8–10, Freitag 9–10 Prof. Nef
557. *Partielle Differentialgleichungen*. Montag 10–11, Freitag
8–9 Derselbe
558. *Die Programmierung digitaler Rechenautomaten (mit prak-
tischen Übungen)*. Mittwoch 16–18 Derselbe
559. *Kolloquium über geordnete Strukturen*. Gemeinsam mit
Prof. Hadwiger. Dienstag 16–18 Derselbe
560. *Näherungsmethoden I und ihre Anwendung in der Ver-
sicherungsmathematik (mit Übungen)*. Montag 15–17,
Donnerstag 9–10 Prof. Alder
561. *Ausgewählte Kapitel aus der Theorie der Personenversiche-
rung*. Dienstag bis Donnerstag 8–9 Derselbe

562. *Mathematische Risikotheorie*. Freitag 8–10 Prof. Alder
563. *Mathematisch-versicherungswissenschaftliches Seminar*.
Gemeinsam mit Prof. Wegmüller. Freitag 17–18 Derselbe
564. *Statistische Prüfverteilungen*. Montag 17–18, Dienstag
15–16, Freitag 14–16 Prof. Wegmüller
565. *Mathematisch-versicherungswissenschaftliches Seminar*.
Gemeinsam mit Prof. Alder. Freitag 17–18 Derselbe
566. *Ausgewählte Kapitel aus der obligatorischen Unfallversicherung*. Donnerstag 16–18, alle 14 Tage. Lektor Wunderlin
- Astronomie 567. *Praktische Astrophysik*. Montag 16–18, Mittwoch 10–11 Prof. Schürer
Meteorologie
568. *Aufbau und Dynamik des Milchstrassensystems*. Dienstag
16–18, Donnerstag 16–17 Derselbe
569. *Kleines astronomisches Praktikum*. An einem Wochen-
abend Derselbe
570. *Einführung in die Wettervorhersage (synoptische Meteorologie)*. Donnerstag 17–19 Lektor Bider
- Physik 571. *Experimentalphysik I (Mechanik, Schwingungslehre, Akustik, Wärme)*. Montag bis Donnerstag 9–10 Prof. Houtermans
572. *Einführung in die mathematische Behandlung einfacher physikalischer Probleme (für Anfänger, insbesondere Mediziner und Sekundarlehrer)*. Donnerstag 12–13 Derselbe
573. *Physikalisches Praktikum für Anfänger I, II, III*. 4stündig
Montag, Mittwoch, Donnerstag 14–18 Derselbe
574. *Praktikum für Fortgeschrittene*. Gemeinsam mit Prof. Peyrou. Ganztägig, nach Vereinbarung Derselbe
575. *Forschungspraktikum*. Gemeinsam mit Prof. Peyrou. Ganztägig, nach Vereinbarung Derselbe
576. *Demonstrationspraktikum für Kandidaten des höheren Lehramtes*. 4stündig. Nach persönlicher Vereinbarung Derselbe

- Institutskolloquium.* Gemeinsam mit den Prof. Peyrou und Thirring. Siehe besondere Ankündigung Prof. **Houtermans**
577. *Ausgewählte Kapitel aus der Physik hoher Energien.* Freitag, 1 stündig, nach Vereinbarung Prof. **Peyrou**
578. *Praktikum für Fortgeschrittene.* Gemeinsam mit Prof. Houtermans. Ganztägig, nach Vereinbarung Derselbe
579. *Forschungspraktikum.* Gemeinsam mit Prof. Houtermans Derselbe
580. *Philosophisch-wissenschaftliches Seminar: Geschichte der exakten Wissenschaften als Quelle philosophischer Reflexion.* Donnerstag 14–16 Prof. **Mercier**
581. *Mechanik mit Übungen.* Dienstag bis Freitag 8–9 Derselbe
582. *Analytische Dynamik und Quantentheorie.* Freitag 10–12 Derselbe
583. *Seminar für theoretische Physik.* Gemeinsam mit Prof. Thirring. Montag 10–12 Derselbe
584. *Arbeiten im Seminar für theoretische Physik.* Gemeinsam mit Prof. Thirring. Nach Vereinbarung Derselbe
585. *Relativitätstheorie.* Montag, Freitag 13–14 Prof. **Thirring**
586. *Elementarteilchen (Fortsetzung).* Montag, Donnerstag, Freitag 9–10 Derselbe
587. *Seminar für theoretische Physik.* Gemeinsam mit Prof. Mercier. Montag 10–12 Derselbe
- Arbeiten im Seminar für theoretische Physik. Gemeinsam mit Prof. Mercier, siehe Nr. 795
588. *Ergänzungen zur Experimentalphysik I.* Freitag 14–15, 16–17 Pd. **Schilt**
589. *Licht und Farben (Licht- und Beleuchtungstechnik). Mit Demonstrationen.* Dienstag 17–19 Prof. **König**
590. *Physikalisches Kolloquium.* Gemeinsam mit den Prof. König, Mercier, Peyrou, Schürer und Thirring. Freitag 17–19, nach besonderer Ankündigung Prof. **Houtermans**

Chemie	591. <i>Allgemeine und anorganische Experimentalchemie.</i> Montag bis Freitag 10–11	Prof. Feitknecht
	592. <i>Übungen und Ergänzungen zur anorganischen und physikalischen Chemie.</i> Freitag 15–16	Derselbe
	593. <i>Besprechungen und Ergänzungen zum chemischen Praktikum für Studierende der Medizin und der Naturwissenschaften.</i> Dienstag 17–18	Derselbe
	594. <i>Praktikum für anorganische Chemie, einschliesslich für Forschungsarbeiten.</i> Ganz-, halbtägig oder 8stündig	Derselbe
	595. <i>Praktikum für analytische Chemie.</i> Gemeinsam mit Prof. Buser. Ganz-, halbtägig oder 8stündig	Derselbe
	596. <i>Praktikum für physikalische Chemie.</i> Gemeinsam mit Prof. Huber. Ganz-, halbtägig oder 8stündig	Derselbe
	597. <i>Chemisches Praktikum für Mediziner.</i> Montag oder Donnerstag 14–18	Derselbe
	598. <i>Einführung in die chemische Thermodynamik.</i> 2stündig	Prof. Huber
	599. <i>Anleitung zum Praktikum für physikalische Chemie.</i> Freitag 14–15	Derselbe
	600. <i>Praktikum für physikalische Chemie.</i> Gemeinsam mit Prof. Feitknecht. Ganz-, halbtägig oder 8stündig	Derselbe
	601. <i>Praktikum für Vorgerückte.</i> Ganz- oder halbtägig	Derselbe
	602. <i>Die chemischen Grundlagen der Atomenergiewirtschaft II.</i> 1stündig	Prof. Buser
	603. <i>Analytische Chemie II.</i> 2stündig	Derselbe
	604. <i>Besprechungen zur qualitativen Analyse.</i> 1stündig	Derselbe
	605. <i>Repetitorium zur analytischen Chemie.</i> 1stündig.	Derselbe
	606. <i>Praktikum für analytische Chemie.</i> Gemeinsam mit Prof. Feitknecht. Ganz-, halbtägig oder 8stündig	Derselbe

607. *Praktikum für Vorgerückte. Ganz- oder halbtägig* Prof. **Buser**
608. *Ausgewählte Werkstoffprobleme der chemischen Technik. 1stündig* Pd. **Aebi**
609. *Organische Chemie II. Dienstag, Freitag 11–12* Prof. **Signer**
610. *Organisch-chemisches Praktikum. Ganz- oder halbtägig* Derselbe
611. *Kleines organisches Praktikum für Nichtchemiker. Nach Vereinbarung* Derselbe
612. *Spezielle aromatische Chemie II. 1stündig* Prof. **Nitschmann**
613. *Repetitorium der organischen Chemie, für Chemiker. 1stündig* Derselbe
614. *Arbeiten im organisch-chemischen Laboratorium, für Doktoranden. Ganz- oder halbtägig* Derselbe
615. *Biochemisches Seminar I. Fette und Lipoide. Gemeinsam mit den Prof. Aebi, Lehmann, Schopfer und Signer. Dienstag 17–19, alle 14 Tage, alternierend mit Nr. 616* Derselbe
616. *Biochemisches Seminar II. Steroide. Gemeinsam mit den Prof. Aebi, Lehmann, Schopfer und Signer. Dienstag 17–19, alle 14 Tage, alternierend mit Nr. 615* Derselbe
617. *Synthetische Methoden der organischen Chemie II. 1stündig*
Lektor **Schaltegger**
618. *Besprechungen zu den organisch-chemischen Arbeitsmethoden. 1stündig* Derselbe
619. *Arzneimittelsynthese: Hypnotica; Antipyretica und Rheumamittel; Anaesthetica; Analeptica; herzwirksame Verbindungen. Dienstag 16–17* Pd. **Marxer**
620. *Chemie der Lebensmittel und deren Bedeutung für die Ernährung, I. Teil. Dienstag 8–10* Prof. **Högl**
621. *Praktische Arbeiten in Lebensmittelchemie. Ganz- oder halbtägig* Derselbe

622. *Chemie und Technologie der Milch und Milcherzeugnisse.*
1 stündig, nach Übereinkunft Prof. Hostettler
- Botanik 623. *Allgemeine Botanik und Biologie. Biologie der Thallophyten. Für alle Studierenden, inklusive Medizinstudenten.* Montag bis Freitag 8–9 Prof. Schopfer
624. *Anfängerpraktikum: Cytologie, Cytophysiologie, Anatomie. Für alle Studierenden, inklusive Medizinstudenten.* Freitag 14–17 oder Samstagvormittag Derselbe
625. *Praktische Arbeiten: Cytologie, Anatomie, Physiologie und Biochemie, mit selbständigen Forschungsarbeiten.* Gemeinsam mit Pd. Grob. Ganz- oder halbtägig Derselbe
626. *Mikrobiologisch-physiologisches Praktikum für Vorge- rückte, mit selbständigen Forschungsarbeiten.* Ganz- oder halbtägig Derselbe
627. *Kleines physiologisch-chemisches Praktikum, mit Einführung in die Cytologie, für Nichtbotaniker.* Gemeinsam mit Pd. Grob. Halbtägig Derselbe
628. *Allgemeines Repetitorium. Für alle Studierenden, inklusive Medizinstudenten.* Freitag 17–18 Derselbe
629. *Repetitorium mit Ergänzungen zur Vorlesung für Studierende der philosophisch-naturwissenschaftlichen Fakultät.* Dienstag 18–19 Derselbe
630. *Pteridophyten.* 1 Stunde Vorlesung, 1 Stunde Übungen Prof. Welten
631. *Einführung in die Pflanzengeographie Europas.* 2 stündig Derselbe
632. *Pollenanalyse II.* Einzelarbeiten und Kolloquium Derselbe
633. *Geobotanisches Praktikum (Pflanzengeographie, Arbeiten im Herbar, Bodenkunde).* 2 stündig Derselbe
634. *Repetitorium der pharmazeutischen Botanik.* 1 stündig Derselbe

635. *Kleines physiologisch-chemisches Praktikum, mit Einführung in die Cytologie, für Nichtbotaniker.* Gemeinsam mit Prof. Schopfer. Halbtätig, nach Vereinbarung **Pd. Grob**
636. *Praktische Arbeiten: Cytologie, Anatomie, Physiologie und Biochemie, mit selbständigen Forschungsarbeiten.* Gemeinsam mit Prof. Schopfer. Ganz- oder halbtätig **Derselbe**
637. *Wirbellose Tiere und allgemeine Zoologie. Für Studierende der philosophisch-naturwissenschaftlichen und der medizinischen Fakultät.* Montag, Dienstag, Mittwoch 11–12 **Prof. Lehmann** Zoologie
638. *Demonstrationen und Repetitorium.* Donnerstag 11–12 **Derselbe**
639. *Zoologisches Praktikum für Anfänger I. Wirbellose Tiere und allgemeine Zoologie.* Gemeinsam mit den Prof. Rosin, Lüscher und Pd. Weber. Für Studierende der medizinischen Fakultät Dienstag 14–17 und für Studierende der philosophisch-naturwissenschaftlichen Fakultät Mittwoch 14–17 **Derselbe**
640. *Zoologisches Praktikum.* Gemeinsam mit den Prof. Rosin, Lüscher und Pd. Weber. Ganz- oder halbtätig, Montag 14–17, übrige Tage nach Vereinbarung **Derselbe**
641. *Entwicklungsphysiologisches Praktikum sowie Forschungsarbeiten.* Halb- oder ganztätig **Derselbe**
642. *Seminar: Genetik und Entwicklungsphysiologie.* Gemeinsam mit den Prof. Rosin, Lüscher und Pd. Weber. 1stündig, nach Vereinbarung **Derselbe**
643. *Einführung in die Parasitologie und in die Gewebelehre. Für Studierende der medizinischen Fakultät.* Freitag 11–12 **Prof. Lüscher**
644. *Zoophysiology. Für Studierende der philosophisch-naturwissenschaftlichen und der medizinischen Fakultät.* Mittwoch 17–18 **Derselbe**
645. *Zoophysiology Praktikum und Forschungsarbeiten.* Ganz- oder halbtätig **Derselbe**

646. *Die Behandlung biologischer Probleme mit Hilfe statistischer Methoden.* 1stündig Prof. Rosin
647. *Bau und Biologie wirbelloser Tiere. Für Teilnehmer der philosophisch-naturwissenschaftlichen Fakultät am zoologischen Anfängerpraktikum.* Freitag 14–15 Derselbe
648. *Repetitorium der Zoologie. Für Studierende der philosophisch-naturwissenschaftlichen Fakultät.* 1stündig Derselbe
649. *Genetisches Praktikum.* Ganz- oder halbtägig Derselbe
650. *Einführung in die Verhaltensforschung.* 1stündig Frau Prof. Meyer-Holzapfel
651. *Biologische Anatomie und Systematik der Wirbeltiere II. Vögel.* 1stündig, nach Vereinbarung Pd. Huber
- Kristallographie, Mineralogie, Petrographie 652. *Mineralogie. Für Chemiker, Physiker, Mineralogen und Geologen im 1. oder 2. Semester.* Dienstag 11–12 (verlegbar) Prof. Niggli
653. *Kristalloptik (mit Übungen am Polarisationsmikroskop). Für Chemiker, Physiker, Mineralogen und Geologen vom 2. Semester an.* Dienstag 14–16 (verlegbar) Derselbe
654. *Petrologie I.* Montag 18–19 (verlegbar) Derselbe
655. *Petrologie III.* Mittwoch 10–11 (verlegbar) Derselbe
656. *Mikroskopie der Erze, mit Übungen.* 1stündig, nach Vereinbarung Derselbe
657. *Sechsstündiges Praktikum.* Gemeinsam mit Prof. Hügi Derselbe
658. *Halbtägiges Praktikum.* Gemeinsam mit Prof. Hügi Derselbe
659. *Ganztägiges Praktikum.* Gemeinsam mit Prof. Hügi Derselbe
660. *Geologisch-mineralogisches Kolloquium.* Gemeinsam mit den Prof. Cadisch, Hügi, Nabholz, Nowacki, Rutsch und Streckeisen Derselbe
661. *Allgemeine Mineralogie I (= Kristallographie I).* Mittwoch 14–16, Freitag 11–12 Prof. Nowacki

662. *Einführung in die Kristallstrukturbestimmung*. Donnerstags 9–11 Prof. Nowacki
663. *Ausgewählte Kapitel aus der Kristallographie*. 1stündig Derselbe
664. *Mineralogisch-kristallographisches Praktikum*. Gemeinsam mit Prof. Streckeisen. 4stündig, nach Vereinbarung Derselbe
665. *Sechsstündiges Praktikum* Derselbe
666. *Halbtägiges Praktikum* Derselbe
667. *Forschungspraktikum*. Ganztägig Derselbe
668. *Geologisch-mineralogisches Kolloquium*. Gemeinsam mit den Prof. Cadisch, Hügi, Nabholz, Niggli, Rutsch und Streckeisen Derselbe
669. *Geochemie I. Für Mineralogen, Geologen und Chemiker*. Mittwoch 11–12 (verlegbar) Prof. Hügi
670. *Chemische Mineraldiagnose, mit Übungen (für Mineralogen und Geologen)*. Dienstag 9–11 (verlegbar) Derselbe
671. *Dreistündiges Praktikum: Makroskopisches Mineralbestimmen (für Mineralogen und Geologen)* Derselbe
672. *Sechsstündiges Praktikum*. Gemeinsam mit Prof. Niggli Derselbe
673. *Halbtägiges Praktikum*. Gemeinsam mit Prof. Niggli Derselbe
674. *Ganztägiges Praktikum*. Gemeinsam mit Prof. Niggli Derselbe
Geologisch-mineralogisches Kolloquium, siehe Nr. 796
675. *Gesteinsmetamorphose*. Mittwoch 16–18 Prof. Streckeisen
676. *Mineralogisch-kristallographisches Praktikum*. Gemeinsam mit Prof. Nowacki. 4stündig nach Vereinbarung Derselbe
677. *Geologisch-mineralogisches Kolloquium*. Gemeinsam mit den Prof. Cadisch, Hügi, Nabholz, Niggli, Nowacki und Rutsch Derselbe
678. *Geologie von Mitteleuropa*. Dienstag 17–18, Mittwoch 16–17 Prof. Cadisch
- Geologie
Paläontologie

679. *Theorien der Gebirgsbildung*. Donnerstag 11–12, Freitag 17–18 **Prof. Cadisch**
680. *Dreistündiges Praktikum*. Gemeinsam mit Prof. Nabholz. Freitag 14–17 **Derselbe**
681. *Praktikum an 2 Halbtagen*. Gemeinsam mit Prof. Nabholz **Derselbe**
682. *Praktikum an 3 Halbtagen*. Gemeinsam mit Prof. Nabholz **Derselbe**
683. *Vollpraktikum, mit Arbeitsplatz*. Gemeinsam mit Prof. Nabholz **Derselbe**
684. *Geologisch-mineralogisches Kolloquium*. Gemeinsam mit den Prof. Hügi, Nabholz, Niggli, Nowacki, Rutsch und Streckeisen **Derselbe**
685. *Erdgeschichte III (Stratigraphie). Tertiär und Quartär*. Dienstag 16–17, Dienstag 18–19 (verlegbar) **Prof. Nabholz**
686. *Geologie der Westalpen (Wallis bis Mercantour)*. Montag 17–18 (verlegbar) **Derselbe**
687. *Dreistündiges Praktikum*. Gemeinsam mit Prof. Cadisch. Freitag 14–17 **Derselbe**
688. *Praktikum an 2 Halbtagen*. Gemeinsam mit Prof. Cadisch **Derselbe**
689. *Praktikum an 3 Halbtagen*. Gemeinsam mit Prof. Cadisch **Derselbe**
690. *Vollpraktikum, mit Arbeitsplatz*. Gemeinsam mit Prof. Cadisch **Derselbe**
691. *Geologisch-mineralogisches Kolloquium*. Gemeinsam mit den Prof. Cadisch, Hügi, Niggli, Nowacki, Rutsch und Streckeisen **Derselbe**
692. *Allgemeine Paläontologie*. Donnerstag 14–15 **Prof. Rutsch**
693. *Paläontologisches Praktikum*. Donnerstag 15–18 **Derselbe**
694. *Einführung in die Grundlagen der Biostratigraphie*. 1stündig, nach Vereinbarung **Derselbe**
- Geologisch-mineralogisches Kolloquium, siehe Nr. 797
695. *Angewandte Geophysik I: Seismik und Gravimetrie*. 2stündig, nach Vereinbarung **Lektor Süsstrunk**

696. <i>Physikalische Geographie II</i> . Montag, Dienstag 14–15	Prof. Gyax	Geographie
697. <i>Geographie der Schweiz II</i> . Donnerstag 14–15	Derselbe	
698. <i>Probleme der technischen Hydraulik, mit Besichtigungen</i> . 1stündig	Derselbe	
699. <i>Geographisches Repetitorium</i> . 1stündig	Derselbe	
700. <i>Kartographische Übungen, mit Exkursionen</i> . 1stündig	Derselbe	
701. <i>Kartographisches Praktikum</i> . 1stündig	Derselbe	
702. <i>Limnologisches Praktikum</i> . 1stündig	Derselbe	
703. <i>Vermessungspraktikum</i> . 4stündig	Derselbe	
704. <i>Kulturgeographisches Seminar: Probleme der Landesplanung</i> . Gemeinsam mit Pd. Grosjean. 2stündig	Derselbe	
705. <i>Europa im Überblick II: Mitteleuropa</i> . Donnerstag 16–17	Pd. Grosjean	
706. <i>Länderkunde von Angloamerika</i> . Freitag 16–18	Derselbe	
707. <i>Allgemeine Kulturgeographie II: Flur und Siedlung</i> . Samstag 10–12 (verlegbar)	Derselbe	
708. <i>Repetitorium in Länderkunde</i> . 1stündig, nach Vereinbarung	Derselbe	
709. <i>Kulturgeographisches Seminar: Probleme der Landesplanung</i> . Gemeinsam mit Prof. Gyax. 2stündig	Derselbe	

Lehramtsschule

Aufnahme in die Lehramtsschule erfordert **vorzeitige** Anmeldung.
Nähere Auskunft erteilt die Kanzlei.

I. 2

710. <i>Übungen zur Laut- und Formenlehre des Deutschen</i> . Dienstag, Mittwoch, Freitag 8–9	Prof. Zinsli
711. <i>Stilkritische Übungen (Besprechung schriftlicher Arbeiten und allgemeiner stilistisch-grammatischer Fragen)</i> . Dienstag, Freitag 9–10	Derselbe

712. *Fortbildungskurs in deutscher Sprache für Fremdsprachige. Lesen und Erklären moderner literarischer Texte.* 2stündig
Lektorin **Waelti**
713. *Übersetzungskurs (Theorie und Praxis) aus dem Französischen und Englischen, mit Übungen in vergleichender Semantik (Französisch-deutsch).* 2stündig
Dieselbe
714. *Littérature française: Péguy et son œuvre.* Vendredi 11–12 Prof. **Walzer**
Littérature française: Pascal et son temps. Jeudi 18–19, voir no. 742
715. †† *Proséminaire. Explication de textes. Racine, Andromaque.* Jeudi 8–9 et 10–11
Le même
716. *Lektüre mit Interpretations- und Sprachübungen.* Donnerstag 10–12
Lektor **Donzé**
717. † *Grammaire française: Théorie et exercices.* Lundi 8–10
Le même
718. *Exercices de grammaire française.* Lundi 15–16, mercredi 14–16
Lecteur **Kuenzi**
719. *The English Novel in the 18th Century.* Donnerstag 15–16
Prof. **R. Stamm**
720. *Translations into English, Grammar, Reading and Interpretation of English Texts.* Dienstag 10–11, Mittwoch 9–10
Pd. **Charleston**
721. *Complementi di sintassi II. Lezioni ed esercitazioni.* Venerdì 14–15
Prof. **Jenni**
722. *Lettura di prosa moderna. Esercizi d'esposizione e di conversazione.* Mercoledì, venerdì 17–18
Lo stesso
723. *Allgemeine Geschichte: Das Zeitalter der Glaubenskämpfe und der Entfaltung des modernen Staates.* Montag, Donnerstag, Freitag 16–17
Prof. **Näf**
724. *Lektüre ausgewählter Quellenstücke: Karl V. und der Beginn der deutschen Reformation.* Dienstag 16–17
Pd. **Walder**
725. *Reformation und Gegenreformation in der Schweiz.* Montag 17–18
Prof. **von Greyerz**

726. *Die Schweiz von 1891 bis zur Gegenwart.* Dienstag 17–18
Prof. von Greyer
727. *Religionsgeschichtliche Einführung ins Neue Testament.*
1stündig, nach Vereinbarung Lektor Amstutz
728. *Die Gestaltung einer Stunde im Religionsunterricht.* 1stün-
dig, nach Vereinbarung Derselbe
729. *Einführung in das Alte Testament (Biblische Begriffe).*
Mittwoch 8–9 oder nach Vereinbarung Lektor Feldges
730. *Das christliche Abendland (Biographien).* Mittwoch
11–12 oder nach Vereinbarung Derselbe
731. *Physikalische Geographie II.* Montag, Dienstag 14–15 Prof. Gyax
732. *Geographie der Schweiz II.* Donnerstag 14–15 Derselbe
733. *Kartographische Übungen, mit Exkursionen.* 1stündig Derselbe
734. *Technischzeichnen.* Montag 10–12 Lektor Braaker
735. *Schrift und schmückendes Zeichnen.* Samstag 8–10 Derselbe
736. *Farbübungen.* Samstag 10–12 Derselbe
737. *Turnen: Grundschule, Geräteturnen, Hallenspiele, Schwim-
men.* Dienstag, Freitag 18–19. 3. Stunde nach Vereinba-
rung. 6 Tage Skikurs im Frühjahr Lektor Müllener

Anmerkung:

† Für Französisch- und Italienischsprechende

†† Für Französischsprechende

I. 4

Da Herr Professor Schmid für das Wintersemester 1958/59 beurlaubt ist, fallen seine pädagogische Vorlesung und sein pädagogisches Seminar aus. Sie wurden im Sommer vorausgehalten.

738. *Sprach- und Volkskunde, mit Übungen.* Dienstag 10–11,
Donnerstag 17–18 Prof. Zinsli
739. * *Die deutsche Literatur im Zeitalter der Aufklärung.* Mon-
tag bis Donnerstag 11–12 Prof. Kohlschmidt

740. *Proseminar: Klassische und klassizistische Literaturströmungen in Deutschland.* Freitag 8–10 oder Montag 17–19
Prof. **Kohlschmidt**
741. *Introduction à l'étude scientifique du français moderne: La langue du 16e siècle.* Mardi, jeudi 9–10
Prof. **Heinmann**
742. *Littérature française: Pascal et son temps.* Jeudi 18–19 Prof. **Walzer**
Littérature française: Péguy et son œuvre. Vendredi 11–12, voir no. 714
743. *Cours pratique: Auteurs du XVIIe siècle.* Vendredi 10–11 et 14–15
Le même
744. *The English Novel in the 18th Century.* Donnerstag 15–16
Prof. **R. Stamm**
745. *Proseminar: Edgar Allan Poe and Walt Whitman.* Mittwoch 9–10, Freitag 15–16
Derselbe
746. *Practical Phonetics.* 1 hour
Pd. **Charleston**
747. *Lettura di autori (e Proseminario): Pagine di classici.* Giovedì 14–16
Prof. **Jenni**
748. *La novella italiana dalle origini a oggi.* Giovedì 10–11, venerdì 15–16
Lo stesso
749. *Lektüre ausgewählter Quellenstücke: Karl V. und der Beginn der deutschen Reformation.* Dienstag 16–17
Pd. **Walder**
750. *Repetitorium.* Dienstag 17–18
Derselbe
751. *Aufriss der Schweizergeschichte bis 1815.* Montag 8–10 Prof. **v. Greyerz**
752. *Die religiöse Lage der Gegenwart II: Ethiker und Religionsphilosophen.* 2 stündig, nach Vereinbarung
Lektor **Amstutz**
753. *Probleme der Ethik.* Mittwoch 10–11 (verlegbar)
Lektor **Feldges**
754. *Übungen zum Religionsunterricht.* Mittwoch 13–14
Derselbe
755. *Geographisches Repetitorium.* 1 stündig
Prof. **Gygax**
Geographie der Schweiz II, siehe Nr. 697
756. *Europa im Überblick II: Mitteleuropa.* Donnerstag 16–17
Pd. **Grosjean**
757. *Länderkunde von Angloamerika.* Freitag 16–18
Derselbe

758. *Repetitorium in Länderkunde*. Istündig, nach Vereinbarung Pd. **Grosjean**
759. *Malen*. Montag 14–16 Lektor **Braaker**
760. *Figürliches Zeichnen*. Mittwoch 14–16 Derselbe
761. *Kunstgeschichte innerhalb des Zeichenunterrichts*. Mittwoch 16–17 Derselbe
762. *Methodik des Zeichenunterrichts*. Mittwoch 17–18 Derselbe
763. *Didaktik: Kolloquium über Fragen der allgemeinen Sekundarschulmethodik*. Montag 16–18 Direktor **Pulver**

II. 2

764. *Algebraische Analysis II (mit Übungen)*. Montag 17–18, Donnerstag 15–17 Prof. **Michel**
765. *Darstellende Geometrie II (Pyramide, Kegel, Prisma usw.)*. Montag 15–17 Derselbe
766. *Analytische Geometrie II (Kegelschnitte)*. Freitag 15–17 Derselbe
767. *Experimentalphysik I (Mechanik, Schwingungslehre, Akustik, Wärme)*. Montag bis Donnerstag 9–10 Prof. **Houtermans**
768. *Einführung in die Behandlung einfacher physikalischer Probleme (für Anfänger, insbesondere Mediziner und Sekundarlehrer)*. Donnerstag 12–13 Derselbe
769. *Repetitorium zur Experimentalphysik*. Freitag 9–10 Derselbe
770. *Allgemeine und anorganische Experimentalchemie*. Montag bis Freitag 10–11 Prof. **Feitknecht**
771. *Wirbellose Tiere und allgemeine Zoologie*. Montag, Dienstag, Mittwoch 11–12 Prof. **Lehmann**
772. *Zoologisches Praktikum für Anfänger. Wirbellose Tiere und allgemeine Zoologie*. Gemeinsam mit den Prof. Rosin, Lüscher und Pd. Weber. Mittwoch 14–17 (ev. im 4. Semester) Derselbe

773. *Zoophysiologie (im Rahmen der Hauptvorlesung)*. Mittwoch 17–18 Prof. Lüscher
774. *Bau und Biologie wirbelloser Tiere. Für Teilnehmer der philosophisch-naturwissenschaftlichen Fakultät am zoologischen Anfängerpraktikum*. Freitag 14–15 Prof. Rosin
775. *Allgemeine Botanik und Biologie. Biologie der Thallophyten*. Montag bis Freitag 8–9 Prof. Schopfer
776. *Geologische Vorlesung, nach freier Wahl*. 2stündig Prof. Cadisch

Anmerkung:

Geographie, Religion, Turnen, Zeichnen, siehe Abt. I, 2

II. 4

777. *Differentialrechnung*. Dienstag bis Freitag 8–9 Prof. Scherrer
778. *Übungen zur Differentialrechnung*. Freitag 15–16 Derselbe
779. *Darstellende Geometrie IV (Axonometrie, Zentralprojektion)*. Mittwoch 10–12 Prof. Michel
780. *Repetitorium mit Übungen*. Freitag 14–15 Derselbe
781. *Physikalisches Praktikum für Anfänger II*. Donnerstag 14–18 Prof. Houtermans
782. *Chemisches Praktikum*. 8stündig Prof. Feitknecht
783. *Anfängerpraktikum. Cytologie, Cytophysiologie und Anatomie*. Freitag 14–17 oder Samstag vormittag Prof. Schopfer
784. *Zoologisches Praktikum für Anfänger. Wirbellose Tiere und allgemeine Zoologie*. Gemeinsam mit den Prof. Rosin, Lüscher und Pd. Weber (ev. im 2. Semester). Mittwoch 14–17 Prof. Lehmann

785. *Stilkritische Übungen (Besprechung schriftlicher Arbeiten und allgemeiner stilistisch-grammatischer Fragen)*. Dienstag, Freitag 9–10 Prof. Zinsli

Anmerkung:

Allgemeine Erziehungslehre, Dialektik, Geographie, Religion, Zeichnen, siehe Abt. I, 4

Vorkurs für Inhaber eines Maturitätszeugnisses

Vorzeitige Anmeldung erforderlich. Auskunft erteilt die Kanzlei.

786. *Einführung in die allgemeine Psychologie und Pädagogik*. Freitag 14–16, Samstag 9–11 Direktor Pulver
787. *Einführung in die Elemente der Volksschulmethodik*. Dienstag 14–16 Derselbe
788. *Gemeinsame Lektionsbesuche*. Donnerstag 14–16 Derselbe
789. *Lehrübungen in städtischen Primarschulklassen* Derselbe
790. *Ausgewählte Fragen der Gesundheitslehre, mit besonderer Berücksichtigung von Kind und Schule*. 2stündig Lektorin Sauter
791. *Turnen: Einführung in die Hauptstoffgebiete des Schulturnens für Mädchen und Knaben, gemeinsame Lektionsbesuche, Lehrübungen*. 3stündig, nach Vereinbarung Lektor Müllener
792. *Wandtafelzeichnen*. Mittwoch 8–10, 10–12 Lektor Braaker

Nachtrag

793. *Internationales Obligationen- und Handelsrecht*. Montag 11–12, Dienstag 8–9 Prof. von Steiger
794. *Anästhesiologie*. Gemeinsam mit Prof. Wilbrandt. 1stündig Prof. Lenggenhager
795. *Arbeiten im Seminar für theoretische Physik*. Gemeinsam mit Prof. Mercier. Nach Vereinbarung Prof. Thirring

796. *Geologisch-mineralogisches Kolloquium*. Gemeinsam mit den Prof. Cadisch, Nabholz, Niggli, Nowacki, Rutsch und Streckeisen Prof. Hügi
797. *Geologisch-mineralogisches Kolloquium*. Gemeinsam mit den Prof. Cadisch, Hügi, Nabholz, Niggli, Nowacki und Streckeisen Prof. Rutsch

Cours en langue française

26. * *L'homme devant Dieu*. Mercredi 17–18 Prof. de Quervain
66. *Droit civil suisse: Droit des personnes et de la famille*. Mercredi 15–17 Prof. Comment
70. *Droit des obligations, partie générale*. Lundi 14.30–17, jeudi 14.30–17 Prof. Patry
71. *Séminaire de droit des obligations*. Mercredi 9.30–11 Le même
78. *Droit international privé suisse*. Mercredi 8–9.30 Le même
111. *Loi fédérale sur le contrat d'assurance*. Mercredi 11–12 Le même
119. *Les écoles corporatives; la doctrine chrétienne-sociale*. Vendredi 15–16 Pd. Schaller
120. *Théories économiques d'après-guerre*. Vendredi 16–17 Le même
400. *La forme et la matière chez Thomas d'Aquin*. Lundi 14–15 Prof. Brunner
401. *Thomas d'Aquin: Tractatus de spiritualibus creaturis*. Lundi 15–16 Le même
426. *L'étude du vocabulaire: principes et exemples*. Jeudi 8–10 Prof. Redard
427. *Morphologie latine*. Jeudi 10–12 Le même
470. * *Pascal et son temps*. Jeudi 18–19 Prof. Walzer
471. * *Péguy et son œuvre*. Vendredi 11–12 Le même

472. * *Cours pratique. Auteurs du XVIIe siècle.* Vendredi
10-11 et 14-15 Le même
473. *Proseminaire: Explication de textes. Racine, Andromaque.*
Jeudi 8-9 et 10-11 Le même
474. *Séminaire. Conférences d'histoire littéraire. Problèmes
pascaliens.* Jeudi 14-16 Le même
475. * *La satire du bourgeois dans la littérature du 19e siècle.*
Lundi 17-18 Prof. **Degoumois**
476. * *Le conte dans la littérature du 19e siècle.* Jeudi 17-18 Le même
716. *Lektüre mit Interpretations- und Sprachübungen.* Donners-
tag 10-12 Lektor **Donzé**
717. *Grammaire française: Théorie et exercices.* Lundi 8-10 Le même
718. *Exercices de grammaire française.* Lundi 15-16, mercredi
14-16 Lecteur **Kuenzi**
741. * *Introduction à l'étude scientifique du français moderne:
La langue du 16e siècle.* Mardi, jeudi 9-10 Prof. **Heinimann**

Universitätssport

Beginn der Übungen: Donnerstag, den 23. Oktober 1958.

Leitung: Universitätssportlehrer Dr. Ernst Saxer; Akademische Sportkommission (ASK) und verschiedene Trainingsleiter.

Sprechstunden:

- a) *Universitätssportlehrer:* Dienstag und Donnerstag von 10–11 Uhr, Gesellschaftsstrasse 6, Telephon 3 97 10, sowie Freitag von 10–11 Uhr, gemeinsam mit der ASK im Büro der ASK.
- b) *Akademische Sportkommission:* Büro ASK, Gesellschaftsstrasse 6, Telephon 3 97 10. Die Zeit der Sprechstunden wird im Sportprogramm bekanntgegeben.

Turn- und Sportprogramm: Unentgeltlich zu beziehen bei Semesterbeginn in der Kanzlei der Universität, im Büro der ASK oder im Büro des Universitätssportlehrers.

A. EINZELSPORT

I. Allgemeines Konditionstraining.

Der Universitätssportlehrer leitet wöchentlich drei Übungen für Studenten und ein bis zwei Übungen für Studentinnen in der Universitätssporthalle, Neubrückestrasse 155, Telephon 2 47 58 (Tramendstation Nr. 1, Brückfeld). Die Übungszeiten werden im Sportprogramm festgelegt.

II. Trainingsstunden für Fakultäten, Fachschaften, Verbindungen und Vereine nach Vereinbarung mit dem Universitätssportlehrer.

III. Spezielle Übungen in Leichtathletik, Boxen, Fechten, Reiten, Schwimmen, Skifahren, Alpinismus. Nähere Angaben sind im Sportprogramm zu finden.

B. MANNSCHAFTSPORT

Es werden besondere Übungen durchgeführt in **Fussball, Handball, Basketball, Volleyball und Eishockey**. Die diesbezüglichen Angaben sind im Sportprogramm enthalten.

C. WETTKÄMPFE

- a) **Bernische Universitätsmeisterschaften in Korbball, Fussball (Turnier), Hallenhandball (Turnier), Waldlauf, Skifahren, Orientierungslauf.**
- b) **Schweizerische Hochschulmeisterschaften in Geländelauf, Boxen, Basketball, Skifahren.**
- c) **Vergleichswettkämpfe mit ausländischen Universitäten in Skifahren und Mannschaftsspielwettkämpfen.**

Die Delegationen an die schweizerischen und ausländischen akademischen Wettkämpfe werden durch die Leitung bestimmt.

Preisauflage, fällig auf den 1. August 1958

Eduard-Adolf-Stein-Preis (Rechts- und wirtschaftswissenschaftliche Fakultät). Die Aufgabe lautet: „Über die Möglichkeit der Einführung von Staffelpreisen in der schweizerischen Landwirtschaft.“

Preisauflagen, fällig auf den 1. Oktober 1958

Travers-Borgström-Stiftung (Rechts- und wirtschaftswissenschaftliche Fakultät). Die Aufgabe lautet: „Die revisio propter nova im schweizerischen Strafprozessrecht.“

Lazarus-Preis (Philosophisch-historische Fakultät). Die Aufgabe lautet: „Miterleben und Mitleid bei Kleinkindern.“

Preis des Handwerker- und Gewerbeverbandes der Stadt Bern: Für wissenschaftliche Arbeiten aus dem Gebiet oder Interessenbereich des Handwerks und des Gewerbes (einschliesslich des Detailhandels). Die Arbeiten sind dem Rektorat in zwei Exemplaren einzureichen.

Fakultätspreise

Evangelisch-theologische Fakultät. Die Aufgabe lautet: „Die Stellung Moses Mendelssohns in der deutschen religiösen Aufklärung.“

Christkatholisch-theologische Fakultät. Die Aufgabe lautet: „Der Gedanke der Kirche als des ‚physisch und real fortlebenden Christus‘ bei M. J. Scheeben und in der neueren römisch-katholischen Theologie.“

Rechts- und wirtschaftswissenschaftliche Fakultät. Die Aufgabe lautet: „Die Nachgründung im schweizerischen Aktienrecht (eventuell vergleichend mit dem Recht von Nachbarstaaten).“

Medizinische Fakultät. Die Aufgabe lautet: „Lungenzirkulation und Blutgassättigung bei verschiedenen Graden des Pneumothorax mit besonderer Berücksichtigung der offenen thorakalen Eingriffe beim Menschen.“

Veterinär-medicinische Fakultät. Die Aufgabe lautet: „Gibt es Bang-Aborte auf allergischer Grundlage?“

Philosophisch-historische Fakultät. Die Aufgabe lautet: „Les ‚Principes Philosophiques‘ (1785) du colonel R. de Weiss.“

Philosophisch-naturwissenschaftliche Fakultät. Die Aufgabe lautet: „Es sind verschiedene Anwendungsmöglichkeiten der integralgeometrischen Methode bei der Bearbeitung geeigneter naturwissenschaftlicher und medizinischer Probleme aufzuzeigen.“

Jede Arbeit muss ein Merkwort tragen und von einem versiegelten Umschlag begleitet sein, der als Aufschrift dasselbe Merkwort zeigt und den Namen des Verfassers enthält. Die Arbeiten sind dem Dekan der betreffenden Fakultät einzureichen.

Preisaufgabe, fällig auf den 1. August 1959

Eduard-Adolf-Stein-Preis (Medizinische Fakultät). Die Aufgabe lautet: „Die Bedeutung elektronenmikroskopischer Strukturen der Mitochondrien für die Erforschung ihrer Funktion.“

Preisaufgaben, fällig auf den 1. Oktober 1959

Travers-Borgström-Stiftung (Rechts- und wirtschaftswissenschaftliche Fakultät). Die Aufgabe lautet: „Die Wahl der Absatzwege der Unternehmung.“

Lazarus-Preis (Philosophisch-historische Fakultät). Die Aufgabe lautet: „Wie weit ist das kritische Prinzip Kants in der Philosophie heute noch berechtigt?“

Preis des Handwerker- und Gewerbeverbandes der Stadt Bern: Für wissenschaftliche Arbeiten aus dem Gebiet oder Interessenbereich des Handwerks und des Gewerbes (einschliesslich des Detailhandels). Die Arbeiten sind dem Rektorat in zwei Exemplaren einzureichen.

Fakultätspreise

Evangelisch-theologische Fakultät. Die Aufgabe lautet: „Bernische Schulbibeln, schul- und theologisch-geschichtlich verglichen und beurteilt.“

Christkatholisch-theologische Fakultät. Die Aufgabe lautet: „Die Ego-eimi-Aussagen des Johannesevangeliums. Forschungsbericht und Kritik.“

Rechts- und wirtschaftswissenschaftliche Fakultät. Die Aufgabe lautet: „Die versuchte Rauschtat.“

Medizinische Fakultät. Die Aufgabe lautet: „Die Frühveränderungen des Glaskörpers und der Fundusperipherie bei Myopie.“

Veterinär-medizinische Fakultät. Die Aufgabe lautet: „Untersuchungen über die Morphologie der Hundenebenniere bei verschiedenen Krankheiten.“

Philosophisch-historische Fakultät. Die Aufgabe lautet: „Die Sterbeszenen in Shakespeares Dramen.“

Philosophisch-naturwissenschaftliche Fakultät. Die Aufgabe lautet: „Die Verwendung von Nomogrammen in der mathematischen Statistik. Es soll insbesondere gezeigt werden, wie in der Biologie, Medizin oder in der Betriebswissenschaft nomographische Methoden zur Lösung von Problemen der statistischen Praxis mit Vorteil angewendet werden.“

Jede Arbeit muss ein Merkwort tragen und von einem versiegelten Umschlag begleitet sein, der als Aufschrift dasselbe Merkwort zeigt und den Namen des Verfassers enthält. Die Arbeiten sind dem Dekan der betreffenden Fakultät einzureichen.